***KEPLER High Grade
Corporate Rentenfonds***

Rechenschaftsbericht

über das Rechnungsjahr vom

1. September 2018 bis 31. August 2019

Verwaltungsgesellschaft:

KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.
Europaplatz 1a
4020 Linz

Telefon: (0732) 6596-25314
Telefax: (0732) 6596-25319
www.kepler.at

Depotbank / Verwahrstelle:

Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft

Fondsmanagement:

KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.

Prüfer:

KPMG Austria GmbH, Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

ISIN je Tranche:

Ausschüttungsanteil	AT0000653688
Thesaurierungsanteil	AT0000653696
Thesaurierungsanteil IT	AT0000A1CTE6

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Informationen zur Verwaltungsgesellschaft	4
Allgemeine Fondsdaten	5
Kapitalmarktbericht und Bericht zur Anlagepolitik des Fonds	8
Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens	
Wertentwicklung im Berichtszeitraum	11
Fondsergebnis	12
Entwicklung des Fondsvermögens	13
Vermögensaufstellung	14
Zusammensetzung des Fondsvermögens	23
Vergütungspolitik	24
Bestätigungsvermerk	27
Steuerliche Behandlung	30
Anhang:	
Fondsbestimmungen	

Allgemeine Informationen zur Verwaltungsgesellschaft

Gesellschafter:

Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft
Oberösterreichische Landesbank Aktiengesellschaft
Oberösterreichische Versicherung Aktiengesellschaft

Staatskommissäre:

Mag. Jutta Raunig
Mag. (FH) Eva-Maria Schrittwieser

Aufsichtsrat:

Mag. Christian Ratz (Vorsitzender)
Mag. Sonja Ausserer-Stockhamer (Stv. Vorsitzende)
Mag. Serena Denkmair
Friedrich Führer
Gerhard Lauss
Mag. Othmar Nagl

Geschäftsführung:

Andreas Lassner-Klein
Dr. Robert Gründlinger, MBA
Dr. Michael Bumberger

Prokuristen:

Mag. Josef Bindeus
Kurt Eichhorn
Dietmar Felber
Rudolf Gattringer
Mag. Bernhard Hiebl
Roland Himmelfreundpointner
Mag. Uli Krämer
Renate Mittmannsgruber

Alle Daten und Informationen wurden mit größter Sorgfalt zusammengestellt und geprüft. Die verwendeten Quellen stufen wir als zuverlässig ein. Die verwendete Software rechnet mit einer größeren Genauigkeit als die angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Die Vervielfältigung von Informationen oder Daten, insbesondere die Verwendung von Texten, Textteilen oder Bildmaterial aus dieser Unterlage sowie die Einspielung und Verarbeitung dieser Daten in EDV Systemen bedarf der vorherigen ausdrücklichen Zustimmung der KEPLER-FONDS KAG.

KEPLER High Grade Corporate Rentenfonds

Sehr geehrte Anteilinhaber!

Die KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. erlaubt sich, den Rechenschaftsbericht des "KEPLER High Grade Corporate Rentenfonds" - OGAW gem. §§ 2 iVm 50 InvFG 2011 (Miteigentumsfonds) - für das 17. Geschäftsjahr vom 1. September 2018 bis 31. August 2019 vorzulegen.

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung von 0,70 % (exkl. einer allfälligen erfolgsabhängigen Gebühr) ¹⁾ des Fondsvermögens.

Vergleich der Fondsdaten zum Berichtsstichtag gegenüber dem Beginn des Berichtszeitraumes

Fondsdetails	per 31.08.2018	per 31.08.2019
	EUR	EUR
Fondsvolumen	144.003.035,44	151.895.357,61
errechneter Wert je Ausschüttungsanteil	105,51	110,45
Ausgabepreis je Ausschüttungsanteil	108,67	113,76
errechneter Wert je Thesaurierungsanteil	150,98	159,60
Ausgabepreis je Thesaurierungsanteil	155,50	164,38
errechneter Wert je Thesaurierungsanteil IT	151,90	160,90
Ausgabepreis je Thesaurierungsanteil IT	156,45	165,72

Ausschüttung / Auszahlung / Wiederveranlagung	per 15.11.2018	per 15.11.2019
	EUR	EUR
Ausschüttung je Ausschüttungsanteil	1,5000	0,6000
Auszahlung je Thesaurierungsanteil	0,6938	0,2420
Auszahlung je Thesaurierungsanteil IT	0,8109	0,3618
Wiederveranlagung je Ausschüttungsanteil	0,6513	0,0073
Wiederveranlagung je Thesaurierungsanteil	2,3727	0,6378
Wiederveranlagung je Thesaurierungsanteil IT	2,6837	0,9538

¹⁾ Die jährliche Vergütung an die Verwaltungsgesellschaft kann sich durch allfällige Vergütungen reduzieren (tatsächliche Verwaltungsgebühr: siehe Angabe unter Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens)

Umlaufende KEPLER High Grade Corporate Rentenfonds-Anteile zum Berichtsstichtag

Ausschüttungsanteile per 31.08.2018		608.553,527
Absätze		46.879,405
Rücknahmen		-60.912,000
Ausschüttungsanteile per 31.08.2019		594.520,932
Thesaurierungsanteile per 31.08.2018		140.711,271
Absätze		16.558,437
Rücknahmen		-34.832,594
Thesaurierungsanteile per 31.08.2019		122.437,114
Thesaurierungsanteile IT per 31.08.2018		385.434,000
Absätze		62.656,000
Rücknahmen		-33.649,000
Thesaurierungsanteile IT per 31.08.2019		414.441,000

Überblick über die letzten fünf Rechnungsjahre

Ausschüttungsanteile

Datum	Fondsvermögen gesamt EUR	Anzahl der Anteile	err. Wert EUR	Ausschüttung EUR	Wertent- wicklung in %
31.08.15	152.950.773,29	768.528,802	103,98	2,0000	0,03
31.08.16	134.320.486,92	683.946,102	108,88	2,0000	6,75
31.08.17	126.508.226,14	581.102,254	108,30	2,0000	1,36
31.08.18	144.003.035,44	608.553,527	105,51	1,5000	-0,75
31.08.19	151.895.357,61	594.520,932	110,45	0,6000	6,20

Thesaurierungsanteile

Datum	Fondsvermögen gesamt EUR	Anzahl der Anteile	err. Wert EUR	Auszahlung EUR	Wertent- wicklung in %
31.08.15	152.950.773,29	230.924,025	142,73	0,6323	0,02
31.08.16	134.320.486,92	196.594,086	151,71	0,8726	6,76
31.08.17	126.508.226,14	159.475,835	152,87	0,7632	1,36
31.08.18	144.003.035,44	140.711,271	150,98	0,6938	-0,74
31.08.19	151.895.357,61	122.437,114	159,60	0,2420	6,20

Thesaurierungsanteile IT

Datum	Fondsvermögen gesamt EUR	Anzahl der Anteile	err. Wert EUR	Auszahlung EUR	Wertent- wicklung in %
31.08.15	152.950.773,29	280.400,000	142,92	0,9113	-1,79
31.08.16	134.320.486,92	197.480,000	152,03	0,9870	7,05
31.08.17	126.508.226,14	255.323,000	153,50	0,8792	1,64
31.08.18	144.003.035,44	385.434,000	151,90	0,8109	-0,48
31.08.19	151.895.357,61	414.441,000	160,90	0,3618	6,50

Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Wertentwicklung eines Fonds zu.

Kapitalmarktbericht

Marktübersicht

Durchaus positiv starteten die USA, mit einem BIP-Wachstum von 3,1 % im ersten und 2 % im zweiten Quartal, in das Jahr 2019 (jeweils annualisiertes Quartalswachstum). Die Arbeitslosenquote befindet sich nach wie vor auf sehr niedrigem Niveau und liegt Ende August bei 3,7 %. Die Inflationsrate (ohne Lebensmittel und Energie) liegt mit Ende August bei 2,4 %. Der Handelsstreit der USA mit mehreren Handelspartnern (darunter China und die EU) setzt sich auch 2019 fort. Inzwischen erheben die USA Zölle von zehn bis 25 % auf diverse Produkte aus China im Handelswert von über 250 Mrd. USD. China antwortete auf jede neue Tranche der US-Regierung mit Vergeltungsmaßnahmen und erhebt inzwischen Zölle auf Waren im Wert von über 110 Mrd. USD. Die Länder der Europäischen Union und die Schweiz treffen vor allem die Schutzzölle auf Stahl (25 %) und Aluminium (10 %), die seit 1. Juni 2018 gelten. Präsident Donald Trump und sein chinesischer Amtskollege Xi Jinping vereinbarten Ende Juni ihre Handelsgespräche wieder aufzunehmen. Im Juli senkte die US-Notenbank erstmals seit zehn Jahren den Leitzins. Wie erwartet, beträgt der Schritt 25 Basispunkte. Das Zinsniveau liegt seither bei 2 bis 2,25 %. Die Notenbank kündigte auch an, die Drosselung ihres Anleiheprogramms schon im August zu beenden und nicht wie vorgesehen zwei Monate später. Darüber hinaus wurde die Bereitschaft signalisiert, die Kreditkosten bei Bedarf weiter zu senken, man sei jedoch nicht am Anfang einer lange anhaltenden Zinssenkungsperiode. Der Kampf um den Einzug ins Weiße Haus ist bereits in vollem Gange. Donald Trump zündete den Startschuss zu seiner Wiederwahlkampagne so früh wie kaum einer seiner Amtsvorgänger. Dass er dies in Florida tat, war kein Zufall. Trump muss diesen wichtigen Schlachtfeldstaat gewinnen, liegt in einer neuen Umfrage aber zurück. Im Primärwahlkampf der Demokraten liegen Joe Biden und Bernie Sanders vorne.

Mit einem moderaten Wachstum von 0,4 % im ersten und 0,2 % im zweiten Quartal stellte sich das Wirtschaftswachstum im Euroraum ähnlich dem Vorjahr dar. Die Arbeitslosenquote lag Ende Juli 2019 bei 7,5 %, was zu dem leicht absteigenden Trend der letzten Jahre passt. Die Inflation (ohne Nahrungsmittel und Energie) lag im August 2019 bei 0,9 %. Ins neue Jahr startete die Europäische Union mit Gegenwind. Als Gründe dafür sind unter anderem der Handelskonflikt, politische Unsicherheiten (Brexit, Italien) und die schwache wirtschaftliche Entwicklung in Deutschland zu nennen. Ende Mai fanden die EU-Parlamentswahlen statt. Die Christ- und Sozialdemokraten werden nach erheblichen Verlusten nicht mehr in der Lage sein, alleine eine Mehrheit zu stellen. Liberale, grüne und rechte Parteien gewannen deutlich hinzu. Die deutsche Verteidigungsministerin Ursula von der Leyen wurde zur neuen EU-Kommissions-Präsidentin gewählt. Im Juni schloss die EU-Kommission mit den Vertretern der Regierungen Argentiniens, Brasiliens, Paraguays und Uruguays ein Freihandelsabkommen. Die beiden Wirtschaftsblöcke bilden nun die größte Freihandelszone weltweit. In Summe handelt es sich dabei um einen gemeinsamen Markt mit 780 Millionen Konsumenten und rund einem Viertel der weltweiten Wirtschaftsleistung. Der Deal ist der wirtschaftlich bedeutendste mit den höchsten Zollsenkungen, den die EU bisher geschlossen hat. Der Handelsvertrag muss nun noch finalisiert werden.

Die Europäische Zentralbank hält den Leitzins aktuell unverändert bei 0 % und den Einlagezins bei -0,4 %, bereitet die Märkte aber auf entscheidende Maßnahmen im September vor. Sie halte den Zins so lange wie nötig und mindestens über die erste Hälfte des Jahres 2020 auf dem derzeitigen oder einem niedrigeren Niveau, teilte die EZB mit. Zugleich bekräftigt die Notenbank ihre Bereitschaft, alle Instrumente einzusetzen, sollte sich die Inflationserwartung weiter verschlechtern. Dabei sollten auch Optionen für neue Anleihekäufe geprüft werden. Als Nachfolgerin von Mario Draghi wurde Christine Lagarde nominiert. Sie gilt als Garantin für eine Fortsetzung oder sogar einer Ausweitung der ultralockeren Geldpolitik der letzten Jahre.

Die deutsche Wirtschaft ist im ersten Quartal 2019 um 0,4 % gewachsen. Handelskonflikte und eine schwächere Weltkonjunktur haben die exportabhängige deutsche Wirtschaft im zweiten Quartal um 0,1 % zum Vorquartal schrumpfen lassen. Die Inflation (harmonisierter Verbraucherpreisindex) betrug im August 1 %. Die Arbeitslosenquote in Deutschland blieb im August mit 5 % auf dem Niveau des Vormonats. Die Stimmung in den Chefetagen der deutschen Wirtschaft hat sich im August den fünften Monat in Folge verschlechtert. Das Barometer für das Geschäftsklima des Ifo-Institutes fiel auf 94,3 Punkte und ist somit der niedrigste Wert seit November 2012.

Die neue britische Regierung unter Premier Boris Johnson, der seit 31.07.2019 im Amt ist, stellt sich auf einen Austritt aus der EU zum 31. Oktober ohne Abkommen ein. Nach dem Brexit möchte der Premierminister ein Freihandelsabkommen mit der EU abschließen. Angesichts der drohenden harten Grenze zwischen Nordirland und Irland deutet Johnson eine nicht näher beschriebene technologische Lösung an.

Nach einem durchwachsenen Jahr 2018 wuchs die japanische Wirtschaft im ersten Quartal 2019 um 2,2 % und im zweiten Quartal um 1,3 % (jeweils annualisiertes Quartalswachstum). Schwache Geschäfte in China, Japans größtem Handelspartner, belasten Japans Exportwirtschaft. Die niedrige Inflation von 0,6 % im Juli (annualisierte Inflation ohne

Nahrungsmittel und Energie) bringt die Zentralbank unter Druck, weitere expansive Maßnahmen zu setzen um die Inflation wieder zu erhöhen. Bisher bleibt sie bei ihrer ultralockeren Geldpolitik und belässt den Strafzins auf Einlagen von Finanzinstituten bei -0,1 %. Japans Ministerpräsident Shinzo Abe sieht, trotz einer Staatsverschuldung von rund 240 % des BIP, keine Veranlassung, das Schuldenexperiment abzubrechen und den Haushalt zu sanieren. Vielmehr will er der Wirtschaft mit mehr staatlichen Ausgaben möglichst rezessionsfrei über die Erhöhung der Mehrwertsteuer von 8 auf 10 % hinweghelfen, die für Oktober 2019 geplant ist.

Nach seinem Tiefststand um den Jahreswechsel erholte sich der Ölpreis stetig bis er Ende April seinen Höchststand 2019 (74,57 USD) erreichte. Aktuell führen amerikanische Sanktionen gegen den Iran, die kurzfristige Stilllegung einer Pipeline zwischen Europa und Russland sowie politische Wirren in Libyen und Venezuela zu Unsicherheiten bezüglich des Angebots an Öl. Der wichtigste Erdölexporteur Saudi Arabien sagte auf Druck aus Washington zu, fehlendes iranisches Öl am Markt zu ersetzen. Die USA trugen auch selbst zum Angebot an Öl bei. Neben erhöhten Lagerbeständen an Rohöl verkündeten die USA, um die Jahresmitte mehr als 12 Mio. Fass Schieferöl gefördert zu haben. Ende August steht der Preis für ein Barrel der Nordseesorte Brent bei 60,4 USD.

Politische Turbulenzen in Italien und Frankreich, der Handelsstreit mit den USA, der Brexit und die sich abkühlende Konjunktur setzten dem EURO im Berichtszeitraum zu und so fiel er vom Höchststand Ende September 2018 von 1,1773 USD auf 1,0988 USD Ende August diesen Jahres.

Entwicklung Anleihenmärkte

Mit Ende August liegt die Rendite zehnjähriger deutscher Staatsanleihen bei -0,70 %. 10-jährige US-Treasuries rentieren zum Ende der Berichtsperiode bei 1,50 %, während die Rendite 30-jähriger US-Staatsanleihen zum Ende des Berichtszeitraumes am Allzeittief von 1,96 % und damit sogar unterhalb der Rendite der dreimonatigen US-Staatsanleihe liegt. In Deutschland hingegen ist die Rendite der Bundesanleihe mit 30-jähriger Laufzeit erstmals in den negativen Bereich gerutscht. Trotz des Scheiterns der italienischen Regierung belässt die Rating-Agentur Fitch ihre Einstufung auf BBB. Damit liegt Italien nur noch zwei Stufen über dem sogenannten Ramschniveau. Eine Abstufung hat es in Südamerika gegeben. Nach dem Börsenkollaps haben Fitch und Standard & Poor's (S&P) den Daumen über Argentinien gesenkt. Das Land wird nun mit CCC- statt bisher B- bewertet.

Auch High Grade Unternehmensanleihen (Rating AAA - BBB) konnten sich der steigenden Risikoaversion zum Jahresende nicht entziehen. Im Zuge der seit Jahresbeginn andauernden Erholung konnten jedoch gute Ergebnisse erzielt werden. Somit wurde im Betrachtungszeitraum in Summe ein stark positiver Ertrag erwirtschaftet. Das Umfeld für Unternehmensanleihen bleibt weiter ausgewogen. Einerseits belasten das schwache Wachstum und der Handelskonflikt. Andererseits wirkt die expansive Geldpolitik der Zentralbanken weiterhin unterstützend.

Anlagepolitik

Die grundsätzliche Ausrichtung des Portfolios wurde im Berichtszeitraum nur geringfügig verändert. Es erfolgte eine breite Veranlagung in Unternehmensanleihen – sowohl Finanzanleihen, als auch Nicht-Finanzanleihen. Auf Sektorebene, ebenso wie auf Einzeltitelebene wurde ein großer Wert auf eine breite Streuung gelegt. Gegen Ende der Berichtsperiode wurde der Sektor Immobilien auf doppelt untergewichtet herabgestuft. Dem gegenüber wurde der Bereich sonstige Industriegüter auf neutral angehoben. An Neuemissionen wurde immer wieder teilgenommen. Zur Diversifizierung wurden auch Anleihen im U.S. Dollar beigemischt. Das Fremdwährungsrisiko wurde abgesichert.

Angaben zu Wertpapierfinanzierungsgeschäften gem. VO (EU) 2015/2365

In den Fondsbestimmungen des Investmentfonds werden Angaben zu unter diese Verordnung fallende Wertpapierfinanzierungsgeschäfte (Pensionsgeschäfte und Wertpapierleihgeschäfte) gemacht, sodass grundsätzlich die Möglichkeit besteht, derartige Geschäfte für den Investmentfonds zu tätigen. Die derzeitige Strategie des Investmentfonds sieht jedoch weder die Durchführung von Pensions- oder Wertpapierleihgeschäften noch den Abschluss von Total Return Swaps (Gesamtrenditeswaps) oder vergleichbaren Derivatgeschäften vor. Im Berichtszeitraum wurden keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 durchgeführt daher erfolgen keine Angaben gem. Art 13 iVm Abschnitt A des Anhangs zu VO (EU) 2015/2365.

Angaben zur Ermittlung des Gesamtrisikos im Berichtszeitraum

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	Commitment-Ansatz	
	Niedrigster Wert	0,00%
Commitment-Ansatz	Ø Wert	0,00%
	Höchster Wert	0,03%
Gesamtrisikogrenze	15,00%	

Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens

1. Wertentwicklung im Berichtszeitraum

EUR

Ermittlung nach OeKB-Berechnungsmethode:
pro Anteil in Fondswährung (EUR) ohne Berücksichtigung eines Ausgabeaufschlages

Ausschüttungsanteile

Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres	105,51
Ausschüttung am 15.11.2018 (entspricht 0,0145 Anteilen) ¹⁾	1,5000
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres	110,45
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung/Auszahlung erworbene Anteile	112,05
Nettoertrag pro Anteil	6,54
Wertentwicklung eines Anteils im Berichtszeitraum	6,20%

Thesaurierungsanteile

Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres	150,98
Auszahlung (KESt) am 15.11.2018 (entspricht 0,0046 Anteilen) ¹⁾	0,6938
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres	159,60
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung/Auszahlung erworbene Anteile	160,34
Nettoertrag pro Anteil	9,36
Wertentwicklung eines Anteils im Berichtszeitraum	6,20%

Thesaurierungsanteile IT

Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres	151,90
KESt-Auszahlung am 15.11.2018 (entspricht 0,0054 Anteilen) ¹⁾	0,8109
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres	160,90
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung/Auszahlung erworbene Anteile	161,77
Nettoertrag pro Anteil	9,87
Wertentwicklung eines Anteils im Berichtszeitraum ³⁾	6,50%

¹⁾ Rechenwert für einen Ausschüttungsanteil am 15.11.2018 (Ex Tag) EUR 103,40; für einen Thesaurierungsanteil EUR 149,41; für einen Thesaurierungsanteil IT EUR 150,30

³⁾ Unterschiede in der Wertentwicklung sind auf verschiedene Ausgestaltungsmerkmale der Anteilscheine zurückzuführen.

2. Fondsergebnis

EUR

A) Realisiertes Fondsergebnis

Erträge (ohne Kursergebnis)

Zinserträge	+	2.657.904,62	
Dividenderträge Ausland	+	0,00	
ausländische Quellensteuer	+	0,00	
Dividenderträge Inland	+	0,00	
inländische Quellensteuer	+	0,00	
Erträge aus ausländischen Subfonds	+	0,00	
Erträge aus Immobilienfonds	+	0,00	
Erträge aus Wertpapierleihe	+	0,00	
Sonstige Erträge	+	0,00	+ 2.657.904,62

Zinsaufwendungen (inkl. negativer Habenzinsen) - 3.475,49

Aufwendungen

Vergütung an die Verwaltungsgesellschaft ³⁾	-	835.057,08	
Wertpapierdepotgebühren	-	57.879,89	
Kosten für d. Wirtschaftsprüfer u. Steuerberatungskosten	-	10.470,04	
Publizitäts- und Aufsichtskosten	-	1.926,91	
Sonstige Verwaltungsaufwendungen	-	74.184,69	
Rückerstattung Verwaltungskosten	-	0,00	
Bestandsprovisionen aus Subfonds	-	0,00	
Performancekosten	-	0,00	- 979.518,61

Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich) + **1.674.910,52**

Realisiertes Kursergebnis ^{1) 2) 4)}

Realisierte Gewinne	+	940.765,29	
Realisierte Gewinne aus derivativen Instrumenten	+	74.096,81	
Realisierte Verluste	-	295.535,03	
Realisierte Verluste aus derivativen Instrumenten	-	1.395.893,16	

Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich) - **676.566,09**

Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich) + **998.344,43**

B) Nicht realisiertes Kursergebnis ^{1) 2) 4)}

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses + **7.972.254,87**

C) Ertragsausgleich

Ertragsausgleich + **15.681,55**

Fondsergebnis gesamt + **8.986.280,85**

¹⁾ Realisierte Gewinne und realisierte Verluste sind nicht periodenabgegrenzt und stehen nicht unbedingt in Beziehung zu der Wertentwicklung des Fonds im Rechnungsjahr.

²⁾ Kursergebnis gesamt, ohne Ertragsausgleich (realisiertes Kursergebnis ohne Ertragsausgleich, zuzüglich Veränderungen des nicht realisierten Kursergebnisses)
EUR 7.295.688,78

³⁾ Die im Fonds tatsächlich verrechnete Verwaltungsgebühr ist durch allfällige Vergütungen reduziert.

⁴⁾ Die gebuchten Transaktionskosten (inkl. fremder Spesen – z.B. Handelsortentgelt) betragen EUR 39.379,09. Allfällige implizite Transaktionskosten, die nicht im Einflussbereich der KEPLER-FONDS KAG und der Depotbank liegen, sind in diesem Wert nicht enthalten.

3. Entwicklung des Fondsvermögens		EUR
Fondsvermögen am Beginn des Rechnungsjahres ¹⁾	+	144.003.035,44
Ausschüttung (für Ausschüttungsanteile) am 15.11.2018	-	886.173,79
Auszahlung (für Thesaurierungsanteile) am 15.11.2018	-	85.786,21
Auszahlung (für Thesaurierungsanteile IT) am 15.11.2018	-	317.717,92
Mittelveränderung		
Saldo Zertifikatsabsätze und -rücknahmen (exkl. Ertragsausgleich)	+	195.719,24
Fondsergebnis gesamt		
(das Fondsergebnis ist im Detail im Punkt 2. dargestellt)	+	8.986.280,85
Fondsvermögen am Ende des Rechnungsjahres ²⁾		151.895.357,61

¹⁾ Anteilsumlauf zu Beginn des Rechnungsjahres: 608.553,527 Ausschüttungsanteile; 140.711,271 Thesaurierungsanteile; 385.434,000 Thesaurierungsanteile IT

²⁾ Anteilsumlauf am Ende des Rechnungsjahres: 594.520,932 Ausschüttungsanteile; 122.437,114 Thesaurierungsanteile; 414.441,000 Thesaurierungsanteile IT

Vermögensaufstellung zum 31. August 2019

ISIN	WP-Bezeichnung	Nominale in TSD / Stücke	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil in %
------	----------------	-----------------------------	------------------	---------------------	------	--------------------	----------------

Wertpapiervermögen

Zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassene Wertpapiere

Anleihen

lautend auf EUR

BE6315719490	0,0000 % BELFIUS BK 19/26 MTN	200	200		99,95	199.906,00	0,13
AT000B000476	0,0000 % ERSTE GP BNK AG 06-21 FLR	300			97,97	293.920,50	0,19
FR0013257607	0,0000 % LVMH 17/20 MTN	100		160	100,19	100.185,00	0,07
FR0013201621	0,0000 % SANOFI 16/22 MTN	500			100,96	504.780,00	0,33
XS0132424028	0,0060 % HYPO TIROL 01/26FLR MTN	1.000			88,09	880.940,00	0,58
XS0245906150	0,0430 % M6 DUBA AUTOP.KONCE.06/25	650			96,90	165.644,00	0,11
FR0013432770	0,1250 % BFCM 19/24 MTN	400	400		101,29	405.148,00	0,27
XS1492825051	0,1250 % NOVARTIS FIN. 16/23 REGS	600		100	102,20	613.182,00	0,40
XS0158194562	0,1990 % EL. FRANCE 02/22 FLR MTN	100			98,46	98.462,50	0,06
FR0013433596	0,2500 % BQUE POSTALE 19/26 MTN	500	500		101,77	508.835,00	0,33
XS1979262448	0,2500 % DNB BANK 19/24 MTN	400	400		102,07	408.288,00	0,27
XS1574157357	0,2500 % PFIZER INC. 17/22	800			101,50	812.000,00	0,53
XS1865186594	0,2500 % VOLKSWAGEN LEASING 18/21	350			100,56	351.970,50	0,23
XS0102643169	0,2680 % BARCL. BK 99/19 FLR MTN	200			100,11	200.229,00	0,13
XS1592881020	0,3750 % BK NOVA SCOTIA 17/22 MTN	300	100	200	101,62	304.872,00	0,20
XS1747444245	0,3750 % BMW FIN. NV 18/23 MTN	700			102,04	714.259,00	0,47
XS1616411036	0,3750 % E.ON SE MTN 17/21	300			101,09	303.279,00	0,20
XS2004795725	0,3750 % NATLBK 19/23 MTN	200	200		102,24	204.470,00	0,13
XS1476654238	0,3750 % SHELL INTL FIN. 16/25 MTN	500	500		103,72	518.575,00	0,34
XS1676933937	0,3750 % WESTPAC BKG 17/23 MTN	600			102,33	613.968,00	0,40
XS1982037696	0,5000 % ABN AMRO BK 19/26 MTN	500	500		104,21	521.040,00	0,34
FR0013434776	0,5000 % BNP PARIBAS 19/25 FLR MTN	600	600		101,55	609.306,00	0,40
XS1717012014	0,5000 % BNZ INTERNAT.FDG 17/23MTN	510			102,48	522.668,40	0,34
XS1719154574	0,5000 % DIAGEO FIN. 17/24 MTN	390			103,60	404.047,80	0,27
XS1513055555	0,5000 % MERCK CO. 16/24	600			104,19	625.110,00	0,41
FR0013201639	0,5000 % SANOFI 16/27 MTN	500			104,95	524.725,00	0,35
XS1788951090	0,5000 % SKAND.ENSK. 18/23 MTN	320			102,72	328.713,60	0,22
FR0013323722	0,6000 % HSBC FR 18/23 MTN	600	100		102,89	617.328,00	0,41
XS2025466413	0,6250 % ABERTIS INF. 19/25 MTN	400	400		101,13	404.516,00	0,27
XS1422919594	0,6250 % ANZ NZ(ITL)(LD)16/21 MTN	500			101,65	508.230,00	0,33
XS1482736185	0,6250 % ATLAS COPCO 16/26 MTN	400		300	104,93	419.708,00	0,28
XS1548914800	0,6250 % BBVA 17/22 MTN	200			102,20	204.390,00	0,13
XS1548792859	0,6250 % BERKSHIRE HATHAWAY 17/23	600			102,99	617.910,00	0,41
XS1493320656	0,6250 % CADENT FINANCE 16/24 MTN	230			102,66	236.118,00	0,16
XS1599125157	0,6250 % NATIONWIDE BLDG 17/23 MTN	570			102,70	585.401,40	0,39
XS1857683335	0,6250 % TORONTO-DOM. BK 18/23 MTN	400		400	103,69	414.744,00	0,27
XS1720642138	0,6250 % TOYOTA MOTOR CRED17/24MTN	480			104,02	499.291,20	0,33
XS1758752635	0,6800 % MITSUB. UFJ FIN.GRP 18/23	300	150		102,57	307.695,00	0,20
XS1458405898	0,7500 % BANK AMERI. 16/23 MTN	500	200		103,33	516.645,00	0,34
BE6298043272	0,7500 % BELFIUS BK 17/22 MTN	200		100	102,80	205.604,00	0,14
XS2023633931	0,7500 % BK OF IRELD 19/24 FLR MTN	160	160		100,20	160.315,20	0,11
XS1394103789	0,7500 % BNP PARIBAS 16/22 MTN	500			103,36	516.785,00	0,34
XS1955024713	0,7500 % COCA-COLA CO 19/26	500	500		105,92	529.585,00	0,35
DE000A2LQNQ6	0,7500 % DT.PFBR.BANK MTN.35304	500	500		102,78	513.895,00	0,34
BE0002266352	0,7500 % KBC GROEP 16/23 MTN	300	100		103,57	310.719,00	0,20
XS1815116568	0,7500 % KONINKL.PHILIPS 18/24	500			104,32	521.590,00	0,34
XS1495373505	0,7500 % KONINKLIJKE DSM 16/26 MTN	800			106,41	851.312,00	0,56
XS1693260702	0,7500 % LEASEPLAN 17/22 MTN	200			102,50	204.990,00	0,13
AT0000A28HX3	0,7500 % OBERBANK 19/26 MTN	400	400		103,40	413.618,00	0,27
XS1871439342	0,7500 % RABOBK NEDERLD 18/23 MTN	600	300		103,55	621.294,00	0,41
XS1720806774	0,7500 % RLBK OBEROEST. 17/23 MTN	1.000			102,54	1.025.380,00	0,68
XS1418786890	0,7500 % SOC GENERALE 16/23 MTN	500			103,71	518.535,00	0,34
XS1827891869	0,7500 % SPAREBANK 1 SMN 18/23	500			103,42	517.075,00	0,34
XS1693281534	0,7500 % STAND.CHAR. 17/23 MTN FLR	620			101,51	629.368,20	0,41
DE000A19UR61	0,7500 % VONOVIA FINANCE 18/24 MTN	200		200	103,48	206.952,00	0,14
XS1623404412	0,8500 % U.S. BANCORP 2024 MTN	500			104,72	523.610,00	0,34
XS1647404554	0,8750 % ALD 17/22 MTN	400			102,79	411.176,00	0,27

ISIN	WP-Bezeichnung	Nominale in TSD / Stücke	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil in %
lautend auf EUR							
XS1619312173	0,8750 % APPLE 17/25	1.000			106,75	1.067.490,00	0,70
XS1203854960	0,8750 % B.A.T. INTL FIN. 15/23MTN	400		250	102,80	411.192,00	0,27
XS1589881785	0,8750 % BMW FIN. NV 17/25 MTN	600			105,06	630.354,00	0,41
FR0013312493	0,8750 % BPCE 18/24 MTN	400			103,72	414.876,00	0,27
FR0013342128	0,8750 % CARREFOUR 18/23 MTN	300			103,15	309.441,00	0,20
XS1799061558	0,8750 % DANSKE BK 18/23 MTN	500		200	102,38	511.890,00	0,34
XS1396367911	0,8750 % ENEXIS HOLDING 16/26 MTN	300			107,27	321.822,00	0,21
FR0013245859	0,8750 % ENGIE 17/24 MTN	200			104,93	209.868,00	0,14
XS1807409450	0,8750 % HYPO NOE L.F.N.W. 18/23	500			103,56	517.795,00	0,34
XS2032727310	0,8750 % ITALGAS 19/30 MTN	130	130		103,58	134.651,40	0,09
XS1685653302	0,8750 % LDN STOCK EXCH.GRP 17/24	200		300	104,16	208.322,00	0,14
XS1842961440	0,8750 % NORDEA BK 18/23 MTN	220			103,73	228.208,20	0,15
DK0009522732	0,8750 % NYKREDIT 19/24 MTN	200	200		103,21	206.420,00	0,14
XS1195056079	0,8750 % ROCHE FIN.EUROPE 15/25MTN	400			106,42	425.680,00	0,28
XS1824235219	0,8750 % SANTDR CONS.FIN.18/23 MTN	500			103,39	516.970,00	0,34
XS1505573482	0,8750 % SNAM 16/26 MTN	300	300		105,68	317.040,00	0,21
XS1523192588	0,8750 % URW 16/25 MTN	500		300	105,95	529.730,00	0,35
FR0013394681	0,8920 % VEOLIA ENV. 19/24 MTN	200	200		104,43	208.854,00	0,14
XS1691909920	0,9560 % MIZUHO FINL GRP 17/24 MTN	500			105,01	525.040,00	0,35
XS1794196615	1,0000 % ARION BANK 18/23 MTN	400			101,08	404.312,00	0,27
XS1720922175	1,0000 % BRIT. TELECOM. 17/24 MTN	630			104,45	658.009,80	0,43
XS1996435688	1,0000 % CEPSA FIN. 19/25 MTN	100	100		103,36	103.356,00	0,07
XS1577586321	1,0000 % COMP.DE ST.-GOBAIN 17/25	500		200	106,36	531.815,00	0,35
CH0485252834	1,0000 % CR.SUISSE GR 19/27 2 FLR	120	120		103,56	124.273,80	0,08
CH0483180946	1,0000 % CR.SUISSE GR 19/27 FLR	400	400		103,72	414.884,00	0,27
XS1734533372	1,0000 % DEUTSCHE POST MTN.17/27	300		200	109,15	327.441,00	0,22
FR0013213295	1,0000 % EL. FRANCE 16-26 MTN	600		200	107,45	644.718,00	0,42
XS1203859415	1,0000 % ENAGAS FINANC. 15/23	400		200	104,16	416.656,00	0,27
XS1881804006	1,0000 % FCA BK(I.BR.) 18/22 MTN	800	800		102,28	818.208,00	0,54
XS1401174633	1,0000 % HEINEKEN 16/26 MTN	900		300	106,49	958.374,00	0,63
FR0012674661	1,0000 % KLEPIERRE 15-23 MTN	300		200	104,10	312.291,00	0,21
XS1397134609	1,0000 % LINDE FIN. 16/28 MTN	210			111,43	233.998,80	0,15
XS1403264374	1,0000 % MCDONALDS CORP. 16/23 MTN	600			105,26	631.536,00	0,42
XS2002491517	1,0000 % NATWEST MKTS 19/24 MTN	500	500		102,25	511.240,00	0,34
XS1486520403	1,0000 % NORDEA BK 16/26 FLR MTN	170			101,89	173.216,40	0,11
XS1734689620	1,0000 % OMV AG 17/26 MTN	450	240		107,97	485.869,50	0,32
XS1823485039	1,0000 % OP YRITYSPANKKI 18/25 MTN	600			106,96	641.784,00	0,42
XS1917591411	1,0000 % RAIF.BK INTL 18/23 MTN166	400	400		104,23	416.920,00	0,27
XS1881004730	1,0000 % SNAM 18/23 MTN	120	120		104,40	125.283,60	0,08
XS1724873275	1,0000 % SUEDZUCKER INTL 17/25	700			101,50	710.528,00	0,47
XS1617859464	1,0000 % SWEDBANK 17/27 FLR MTN	350	200		101,44	355.050,50	0,23
XS1754213947	1,0000 % UNICREDIT 18/23 MTN	500	500		101,13	505.655,00	0,33
XS1241577490	1,0000 % UNILEVER 15/23 MTN	600	390		105,01	630.036,00	0,41
FR0013367620	1,0000 % VINCI S.A. 18/25 MTN	300	300		107,17	321.519,00	0,21
XS1876097715	1,0580 % MBANK 18/22	300	300		101,24	303.705,00	0,20
XS1327027998	1,1000 % MASTERCARD 15/22	500			104,37	521.850,00	0,34
XS1716616179	1,1000 % WHIRLPOOL F.LUX. 17/27	320			104,60	334.713,60	0,22
XS1190973559	1,1090 % BP CAPITAL MKTS 15/23 MTN	360			104,60	376.545,60	0,25
XS1614722806	1,1250 % CAIXABANK 17/24 MTN	400			105,24	420.940,00	0,28
XS1750349190	1,1250 % COMMONW.BK AUSTR.18/28MTN	370			109,65	405.712,40	0,27
DE000A2LQJ75	1,1250 % DEUT.BOERSE ANL 18/28	300		100	111,24	333.729,00	0,22
XS1750986744	1,1250 % ENEL FIN.INTL 18/26 MTN	380			107,00	406.588,60	0,27
XS1198117670	1,1250 % ESSITY 15/25 MTN	500		150	105,83	529.140,00	0,35
XS1529559525	1,1250 % EUROCLEAR INV. 16/26	300		100	108,98	326.949,00	0,22
XS1398476793	1,1250 % IBERDROLA INTL 16/26 MTN	200			108,53	217.062,00	0,14
XS1951313680	1,1250 % IMPERIAL BR. 19/23 MTN	220	220		103,56	227.823,20	0,15
XS1771838494	1,1250 % ING GROEP 18/25 MTN	500		200	105,67	528.325,00	0,35
FR0013430535	1,1250 % INLI 19/29	200	200		106,54	213.082,00	0,14
XS1755108344	1,1250 % ISLANDSBANKI 18/24 FLRMTN	130			100,65	130.842,40	0,09
XS1578294081	1,1250 % ITALGAS 17/24 MTN	400			105,85	423.384,00	0,28
XS1883352095	1,1250 % JTIFS 18/25 MTN	300	300		106,56	319.674,00	0,21
XS1803247557	1,1250 % LUNAR FUNDING V 18/26 MTN	450		200	108,72	489.258,00	0,32
XS1960678255	1,1250 % MEDTR.GLB HD 19/27	400	400		107,14	428.564,00	0,28
XS1809240515	1,1250 % NIBC BANK 18/23 MTN	500			103,89	519.470,00	0,34
XS1585010074	1,1250 % NOVARTIS FIN. 17/27	600			110,84	665.016,00	0,44
XS1565699763	1,1250 % RYANAIR 17/23 MTN	300		200	104,17	312.510,00	0,21
XS1487315860	1,1250 % SANTAN.UK GRP 16/23 MTN	300			103,22	309.660,00	0,20

ISIN	WP-Bezeichnung	Nominale in TSD / Stücke	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil in %
lautend auf EUR							
XS1582205040	1,1250 % STATKRAFT 17/25 MTN	390			106,89	416.874,90	0,27
XS1333139746	1,1250 % SVENSK.HDLSB. 15/22 MTN	300	200	200	104,71	314.115,00	0,21
XS1395057430	1,1250 % TELSTRA CORP. 16/26 MTN	600			108,17	649.038,00	0,43
XS1412266816	1,1500 % JOHNSON + JOHNSON 16/28	600			111,67	670.044,00	0,44
XS1637162592	1,2000 % DH EUROPE FIN. 17/27	500			106,55	532.740,00	0,35
AT0000A1NWX1	1,2000 % RLBK OBEROESTERR.16-24	600			105,12	630.704,78	0,42
FR0013233384	1,2500 % ACCOR 17/24	300		200	104,19	312.555,00	0,21
FR0012766889	1,2500 % AIR LIQUIDE FIN.15/25 MTN	400			108,84	435.344,00	0,29
XS1117297785	1,2500 % BLACKROCK INC. 15/25	360			108,39	390.218,40	0,26
XS1617831026	1,2500 % BQUE F.C.MTL 17/27 MTN	200			109,96	219.928,00	0,14
XS1806124753	1,2500 % CK HUTCH.FIN.(18) 18/25	200		160	105,74	211.484,00	0,14
XS1571331955	1,2500 % DNB BANK 17/27 FLR MTN	100			102,57	102.566,00	0,07
XS1310053936	1,2500 % DVB BANK MTN.15/20	500	200		100,85	504.245,00	0,33
XS1433231377	1,2500 % DVB BANK MTN.16/23	600			103,98	623.856,00	0,41
XS1238901166	1,2500 % GENL EL. 15/23	560			100,96	565.376,00	0,37
XS1945110606	1,2500 % IBM 19/27	1.100	1.100		108,87	1.197.570,00	0,78
FR0013165677	1,2500 % KERING 16/26 MTN	300			109,86	329.574,00	0,22
XS1955187858	1,2500 % SIEMENS FIN 19/31 MTN	290	290		111,20	322.480,00	0,21
XS1782803503	1,2500 % SVENSK.HDLSB.18/28 FLRMTN	380			103,69	394.006,80	0,26
XS1211040917	1,2500 % TEVA PH.F.NL.II 15/23	470			86,52	406.620,50	0,27
XS1830986326	1,2500 % VOLKSWAGEN BK. MTN 18/24	300			103,74	311.214,00	0,20
XS1577962084	1,3000 % BAXTER INTL 17/25	500			107,26	536.285,00	0,35
XS1963836892	1,3490 % MARSH+MCLENN 19/26	500	500		107,95	539.735,00	0,36
DE000A180B80	1,3750 % ALLIANZ FIN. II 16/31 MTN	600			114,55	687.306,00	0,45
XS1205616268	1,3750 % APT PIPELINES 15/22 MTN	300		200	103,87	311.622,00	0,21
XS1330948818	1,3750 % BANCO SANTANDER 15/22	200		100	105,16	210.326,00	0,14
XS1757394322	1,3750 % BARCLAYS 18/26 FLR MTN	320			101,36	324.358,40	0,21
XS1557268221	1,3750 % BCO SANTANDER 17/22 REGS	200		300	103,84	207.672,00	0,14
FR0013222494	1,3750 % BOUYGUES 16/27	400		100	111,27	445.096,00	0,29
XS1605365193	1,3750 % CREDIT AGR.LN 17/27 MTN	200			110,64	221.274,00	0,15
XS1115479559	1,3750 % CS AG LDN 14/22 MTN	300			104,04	312.108,00	0,21
DE000A2RYD91	1,3750 % DAIM INT.FI. 19/26 MTN	1.100	1.100		107,76	1.185.327,00	0,77
XS1403388694	1,3750 % ENAGAS FINANC. 16/28	100			109,70	109.695,00	0,07
FR0013266350	1,3750 % GECINA 17-27 MTN	300			110,35	331.050,00	0,22
XS1147605791	1,3750 % GLAXOSM.CAP. MTN 14/24	500			108,64	543.195,00	0,36
XS1511787589	1,3750 % MORGAN STANLEY 16/26 MTN	800			108,20	865.616,00	0,57
XS1170307414	1,3750 % NATURGY FINANCE 15/25 MTN	300			108,00	324.000,00	0,21
XS1551446880	1,3750 % NATURGY FINANCE 17/27 MTN	200		100	108,84	217.684,00	0,14
XS1180130939	1,3750 % SABOBK NEDERLD 15/27 MTN	300		200	111,34	334.029,00	0,22
FR0013324357	1,3750 % SANOFI 18/30 MTN	300			114,22	342.645,00	0,23
XS1874127902	1,3750 % SIEMENS FINANC. 18/30 MTN	220	220		112,22	246.873,00	0,16
XS1652866002	1,3750 % TERNA R.E.N. 17/27 MTN	500		100	109,36	546.810,00	0,36
XS1202213291	1,4000 % PPG INDUST. 15/27	700			107,61	753.284,00	0,50
XS1627337881	1,4130 % FFC AQUALIA SA 17/22	330			103,69	342.170,40	0,23
XS1509942923	1,4500 % INMOBIL.COL.SOC.16/24 MTN	300			106,00	318.000,00	0,21
XS1877846110	1,4950 % TELEFONICA EM. 18/25 MTN	400	400		108,38	433.504,00	0,29
FR0012206993	1,5000 % AEROP.DE PARIS SA 14/25	500			109,60	548.005,00	0,36
XS1379122101	1,5000 % AMERICA MOVIL 16/24	500			106,67	533.355,00	0,35
XS1197775692	1,5000 % APTIV 15/25	600	600		105,53	633.192,00	0,42
XS1224955408	1,5000 % BHP BILLITON FIN.15/30MTN	600			111,12	666.696,00	0,44
XS1859010685	1,5000 % CITIGROUP 18/26 FLR MTN	500			107,66	538.285,00	0,35
XS1180451657	1,5000 % ENI S.P.A. 15/26 MTN	260			109,63	285.025,00	0,19
XS1551068676	1,5000 % ENI S.P.A. 17/27 MTN	500			110,82	554.100,00	0,36
XS1854532949	1,5000 % FRESE.MED.CARE MTN 18/25	300			107,97	323.913,00	0,21
XS1529515584	1,5000 % HEIDEL.CEMENT MTN 16/25	300		100	107,44	322.329,00	0,21
XS1174469137	1,5000 % JPMORGAN CHASE 15/25 MTN	500		200	108,11	540.570,00	0,36
XS1681050610	1,5000 % LLOYDS BKG GRP 17/27 MTN	700			105,51	738.563,00	0,49
XS1689185426	1,5000 % MAGNA INTL INC. 17/27	500			108,56	542.775,00	0,36
XS1203941775	1,5000 % METRO MTN 15/25	240			105,32	252.756,00	0,17
XS1395010397	1,5000 % MONDI FINANCE 16/24 MTN	700	200		106,44	745.066,00	0,49
FR0013172939	1,5000 % PERNOD-RICARD 16/26	900			109,55	985.932,00	0,65
XS1793224632	1,5000 % RELX FIN 18/27	650			109,55	712.055,50	0,47
XS1405762805	1,5000 % TEL.FIN. 16/26	500		200	110,84	554.220,00	0,36
XS1550951211	1,5280 % TELEFONICA EM. 17/25 MTN	100		400	108,57	108.565,00	0,07
XS1686846061	1,6250 % ANGLO AM. CAP. 17/25 MTN	800			107,62	860.936,00	0,57
XS1718417717	1,6250 % BASF MTN 17/37	250			119,80	299.502,50	0,20
XS1876076040	1,6250 % BCO DE SABADELL 18/24 MTN	400	400		105,67	422.696,00	0,28

ISIN	WP-Bezeichnung	Nominale in TSD / Stücke	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil in %
lautend auf EUR							
XS1956037664	1,6250 % FORTUM OYJ 19/26 MTN	250	250		107,76	269.402,50	0,18
AT0000A1LHT0	1,6250 % NOVOMATIC 16-23 MTN 1	300			101,07	303.198,00	0,20
XS1775786574	1,6250 % SAMPO 18/28 MTN	420			111,92	470.047,20	0,31
DE000A2TSTG3	1,6250 % SAP SE IS 18/31	600	600		115,44	692.664,00	0,46
XS2002018500	1,6250 % VODAFONE GRP 19/30 MTN	1.000	1.200	200	109,76	1.097.620,00	0,72
XS1615079974	1,6380 % JPMORGAN CHASE 17/28 FLR	500	280		110,70	553.515,00	0,36
XS1792505866	1,6940 % GM FINANCIAL 18/25 MTN	600			105,23	631.392,00	0,42
XS1843443513	1,7000 % ALTRIA GRP 19/25	190	190		107,32	203.909,90	0,13
XS1769041606	1,7000 % NOVARTIS FIN. 18/38	600			122,81	736.842,00	0,49
XS1571982468	1,7500 % 2I RETE GAS 17/26 MTN	320			109,62	350.774,40	0,23
XS1528093799	1,7500 % AUTOSTRADE IT. 16/27 MTN	610			100,45	612.745,00	0,40
FR0013408960	1,7500 % BFCM 19/29 MTN	200	200		113,63	227.254,00	0,15
XS1109950755	1,7500 % CLOVERIE 14/24 MTN	200	100		110,32	220.644,00	0,15
XS1969600748	1,7500 % CNH INDUSTRI. 19/27	400	400		106,55	426.216,00	0,28
XS1202849086	1,7500 % GLENCORE FIN.EU 15/25 MTN	700	200	500	105,58	739.025,00	0,49
XS1528141788	1,7500 % GREAT-WEST LIFECO 16/26	250			112,15	280.385,00	0,18
XS1672151492	1,7500 % HOLCIM FIN.LUX. 17/29 MTN	500			109,11	545.565,00	0,36
XS1785340172	1,7500 % INTESA SAN. 18/28 MTN	700	100		106,57	745.976,00	0,49
XS1788515606	1,7500 % ROYAL BK SCOTL. 18/26 MTN	500			103,63	518.125,00	0,34
XS1974787480	1,7500 % TOTAL 19/UND. FLR MTN	500	500		104,52	522.585,00	0,34
XS1602547264	1,7760 % BANK AMERI. 17/27 FLR MTN	280			110,28	308.772,80	0,20
XS1907120528	1,8000 % AT + T 18/26	1.100	1.100		110,64	1.217.062,00	0,79
XS1843459782	1,8000 % INTL FLAV.+FRAG. 18/26	700	700		107,84	754.873,00	0,50
XS0982713686	1,8750 % 3M CO. 13/21	400		100	105,02	420.092,00	0,28
XS1799545329	1,8750 % ACS,SERV.COM.EN.18/26 MTN	400			106,53	426.120,00	0,28
XS0992602465	1,8750 % BSH HAUSGER. 13/20	200			102,51	205.018,00	0,13
AT0000A1LJH1	1,8750 % CA IMMO 16-21	270			102,74	277.402,05	0,18
XS1317305198	1,8750 % CARNIVAL 15/22	500			106,30	531.485,00	0,35
XS1377682676	1,8750 % COCA COLA HBC F.16/24 MTN	800			110,45	883.632,00	0,58
FR0013367422	1,8750 % COVIVIO HOTELS 18/25	300	300		107,88	323.631,00	0,21
XS1538284230	1,8750 % CREDIT AGR.LN 16/26 MTN	200			112,16	224.320,00	0,15
XS1571293684	1,8750 % ERICSSON 17/24 MTN	150			106,52	159.772,50	0,11
XS1824462896	1,8750 % G4S INTL FIN. 18/25 MTN	600			105,57	633.444,00	0,42
XS1721244371	1,8750 % IBERDROLA INTL.17/UND.FLR	300			103,80	311.388,00	0,21
XS1708167652	1,8750 % VERIZON COMM 17/29	700	200		113,86	797.006,00	0,52
XS1586555945	1,8750 % VOLKSWAGEN INTL 17/27	400			107,28	429.128,00	0,28
XS1968706108	2,0000 % CREDIT AGR. 19/29 MTN	500	500		110,09	550.470,00	0,36
XS1828033834	2,0000 % DT.TELEK.INTL F.18/29 MTN	900	150	200	116,42	1.047.753,00	0,69
FR0013369493	2,0000 % EUTELSAT S.A. 18/25	600	600		105,86	635.184,00	0,42
XS1843435923	2,0000 % FID.NATL INF 19/30	600	600		114,02	684.108,00	0,45
XS1265805090	2,0000 % GOLDM.S.GRP 15/23 MTN	700		200	107,62	753.312,00	0,50
XS1861206636	2,0000 % GOLDM.S.GRP 18/28 MTN	300			113,20	339.588,00	0,22
FR0013368206	2,0000 % RENAULT 18-26 MTN	500	500		108,51	542.565,00	0,36
XS1840618216	2,1250 % BAYER CAP.CORP. 18/29	400			112,16	448.620,00	0,30
XS1575640054	2,1250 % ENERGA FIN. 17/27 MTN	750			106,38	797.872,50	0,53
XS1612543394	2,1250 % GENL EL. 17/37	200	200		97,04	194.074,00	0,13
CH0314209351	2,1250 % UBS GROUP FDG 16/24	400			109,87	439.468,00	0,29
XS1851268893	2,2000 % BPP EU.HLDG. 18/25 MTN	300			107,95	323.859,00	0,21
FR0012881555	2,2000 % TEREKA 15/25	400			111,49	445.960,00	0,29
DE000A14J9N8	2,2410 % ALLIANZ SUB 2015/2045	500		500	109,00	544.995,00	0,36
XS0825855751	2,2500 % FORTUM OYJ 12/22 MTN	300		300	107,26	321.768,00	0,21
XS1040508167	2,2500 % IMPER.BRANDS FIN.14/21MTN	200		200	103,10	206.202,00	0,14
XS1148073205	2,2500 % REPSOL INTL F. 14/26 MTN	400	400		116,60	466.380,00	0,31
XS1729882024	2,2500 % TALANX AG NACHR.ANL 17/47	400		200	107,02	428.072,00	0,28
XS0925599556	2,2500 % WELLS FARGO 13/23 MTN	400			108,83	435.336,00	0,29
XS1112013666	2,2500 % WPP FINANCE 14/26 MTN	300		400	112,51	337.533,00	0,22
XS1975757789	2,3750 % BCA POP.SOND 19/24	330	330		100,50	331.643,40	0,22
XS1385395121	2,3750 % EDP FIN. 16/23 MTN	250			109,08	272.700,00	0,18
FR0013413887	2,3750 % ORANGE 19/UND. FLR MTN	500	500		105,64	528.190,00	0,35
XS0933540527	2,3750 % RABOBK NEDERLD 13/23 MTN	500			110,19	550.965,00	0,36
XS1403416222	2,3750 % TURKIYE VAKIF.BK.16/21MTN	500			100,02	500.090,00	0,33
XS1292352843	2,3840 % EESTI ENERGIJA 15/23	400	400		107,32	429.264,00	0,28
XS1201001572	2,5000 % BCO SANTANDER 15/25 MTN	300		200	110,07	330.222,00	0,22
XS1071713470	2,5000 % CARLSBERG BREW. 14/24 MTN	1.000			111,93	1.119.310,00	0,74
XS1713463716	2,5000 % ENEL S.P.A. 18/78 FLR	390			103,38	403.189,80	0,27
XS0920705737	2,5000 % ORIGIN ENGY FIN.13/20 MTN	300		200	103,11	309.327,00	0,20
XS1082660744	2,5000 % ORLEN CAP. 14/21	300		300	104,57	313.716,00	0,21

ISIN	WP-Bezeichnung	Nominale in TSD / Stücke	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil in %
lautend auf EUR							
XS1382368113	2,5000 % ROYAL BK SCOTLD 16/23 MTN	300			107,10	321.306,00	0,21
XS1048529041	2,5000 % SHELL INTL FIN. 14/26 MTN	400			117,89	471.572,00	0,31
FR0012648590	2,5000 % SUEZ 15-UND. FLR	300			105,15	315.456,00	0,21
XS0933241456	2,5000 % TELENOR ASA 13/25 MTN	500	500		115,27	576.360,00	0,38
XS1954087695	2,5750 % BBVA 19/29 FLR MTN	300	300		106,96	320.871,00	0,21
DE000DL19US6	2,6250 % DT.BANK MTN 19/26	600	900	300	108,69	652.110,00	0,43
XS0996354956	2,6250 % ENI S.P.A. 13/21 MTN	300			106,55	319.635,00	0,21
XS1935128956	2,6250 % IMMOFINANZ 19/23	200	200		106,39	212.788,00	0,14
XS1152338072	2,6250 % MERCK KGAA SUB.ANL.14/74	400			104,31	417.248,00	0,27
XS1172951508	2,7500 % PET. MEX. 15/27 MTN	350			89,58	313.523,00	0,21
XS0906815591	2,7500 % PHILIP MORRIS INTL 13/25	600			114,21	685.236,00	0,45
AT000B121967	2,7500 % VOLKSBANK WIEN 17-27 FLR	500			103,54	517.705,00	0,34
XS1072249045	2,8750 % LBBW MTN.R.746	500		200	104,21	521.045,00	0,34
IT0005038283	2,8750 % MTE PASCHI SI. 14/24 MTN	800			110,20	881.624,00	0,58
XS1713462403	2,8750 % OMV AG 18-UND. FLR	500	600	100	107,61	538.055,00	0,35
XS1120892507	2,9320 % TELEFONICA EM. 14/29 MTN	600			124,37	746.196,00	0,49
DE000A11QR65	3,0000 % BAYER AG 2014/2075	350			101,75	356.114,50	0,23
XS1590823859	3,0000 % ING GROEP 17/28 FLR MTN	100			109,43	109.427,00	0,07
DE000A1PGZ82	3,0000 % K+S AG ANL.12/22	400			107,78	431.120,00	0,28
XS1843449395	3,0000 % TAKEDA PHARMA.18/30 REGS	370	370		121,66	450.123,50	0,30
XS1428953407	3,1250 % HSBC HLDGS 16/28 MTN	340		200	119,62	406.718,20	0,27
XS1140857316	3,1250 % STAND.CHAR. 14/24 MTN	400			112,52	450.088,00	0,30
BE0002644251	3,2500 % AGEAS 19/49 FLR	200	300	100	109,46	218.928,00	0,14
FR0013398229	3,2500 % ENGIE 19/UND. FLR	400	400		111,04	444.164,00	0,29
XS1843448314	3,2500 % MUENCH.RUECK 18/49	200	200		121,44	242.874,00	0,16
XS1212470972	3,2500 % SCHAEFFLER FIN.15/25 REGS	600			103,56	621.384,00	0,41
XS0919581982	3,3744 % RZD CAPITAL 13/21	370			105,64	390.882,80	0,26
XS0906946008	3,3890 % GAZ CAPITAL 13/20MTN REGS	300		200	101,88	305.646,00	0,20
XS0746010908	3,6250 % TELIA COMPANY AB 12/24MTN	850			116,91	993.718,00	0,65
XS0953958641	3,7500 % SPP INFRA.FIN. 13/20	310			103,42	320.589,60	0,21
XS1941841311	3,8750 % GENERALI 19/29 MTN	100	100		115,21	115.206,00	0,08
XS0188935174	4,1036 % AXA S.A 04/UND. FLR MTN	800			102,37	818.976,00	0,54
XS1910948675	4,1250 % VOLKSWAGEN INTL 18/38	400	400		134,42	537.676,00	0,35
AT0000A1KAQ3	4,1591 % RLBK OBEROESTERR.16-23FLR	30			104,36	31.308,46	0,02
FR0010918490	4,2470 % VEOLIA ENVIRONN.10/21 MTN	200			106,07	212.142,00	0,14
XS0835890350	4,2500 % PETROBRAS GBL FIN. 12/23	400			114,67	458.680,00	0,30
XS0210237011	4,2500 % UNIT.UTIL.W. 05/20 MTN	450			101,75	457.870,50	0,30
XS0213737702	4,5000 % ENERGIE AG 05/25	350			124,78	436.712,50	0,29
XS0485616758	4,5000 % TENNET HOLDING 10/22	300	300		111,55	334.644,00	0,22
XS1550988643	4,6250 % NN GROUP 17/48 FLR MTN	250		250	119,00	297.510,00	0,20
XS1799939027	4,6250 % VOLKSWAGEN INTL18/UND.FLR	600	600		109,92	659.538,00	0,43
XS0253410236	4,7300 % KOMMUNALKRED.06/26 FLRMTN	500			111,56	557.821,61	0,37
XS0974375130	4,8750 % TELECOM ITALIA 13/20 MTN	300			105,30	315.909,00	0,21
FR0011697028	5,0000 % EL. FRANCE 14/UND.FLR MTN	300		200	114,20	342.612,00	0,23
XS0158363852	5,3750 % NATIXIS SA 02/27 MTN	200			121,57	243.137,00	0,16
AT0000351119	5,4300 % BAWAG P.S.K. 04-24	480			115,74	555.568,80	0,37
XS1311440082	5,5000 % GENERALI 15/47 FLR MTN	400		100	120,88	483.532,00	0,32
XS0213101073	5,5000 % PET. MEX. 05/25MTN REGS	300			109,12	327.354,00	0,22
XS0140608398	5,8000 % UNICR.BK AUS. 01/21 MTN	600			108,64	651.864,00	0,43
XS0108036160	6,0000 % BAY.LDSBK.IS.00/20 NR	100			103,18	103.183,50	0,07
XS0144532701	6,3000 % COBA 02/22 S.433	600			112,05	672.324,00	0,44
XS0840062979	7,1250 % ERSTE GP BNK AG 12/22 MTN	250			122,12	305.300,00	0,20
lautend auf GBP							
XS0429325748	10,0000 % BARCLAYS BK 09/21 MTN	300			113,88	377.030,29	0,25
lautend auf ITL							
XS0071094667	0,0000 % COBA DRES.D.FIN. NK/26	700.000			91,33	330.181,48	0,22
XS0071948540	0,0000 % UBS FIN. 97/27 ZERO	600.000			94,30	292.212,86	0,19
lautend auf USD							
XS0743062845	0,0000 % BARCLAYS BK 12/27 ZO MTN	810			78,04	571.928,30	0,38
US03523TBP21	2,5000 % ANH.-BUSCH INBEV 12/22	1.100			101,53	1.010.446,49	0,67
US00037BAB80	2,8750 % ABB FINANCE USA 12/22	900			102,44	834.102,05	0,55
USF12033AZ33	3,0000 % DANONE 12/22 REGS	900			102,23	832.400,25	0,55
US02364WBD65	3,1250 % AMERICA MOVIL 12/22	500			102,82	465.140,69	0,31
US46625HJE18	3,2500 % JPMORGAN CHASE 12/22	800			103,63	750.073,28	0,49

ISIN	WP-Bezeichnung	Nominale in TSD / Stücke	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil in %
lautend auf USD							
US370334BT00	3,6500 % GENL MILLS 14/24	1.000			105,70	956.256,22	0,63
XS0909427782	3,8000 % INNOGY MTN 13/33 DL	1.000			102,50	927.359,09	0,61
US10373QAE08	4,2340 % BP CAP. MARK. AMER. 18/28	600	600		114,16	619.724,06	0,41
USC98874AM93	4,2500 % GLENCORE FIN. (CA) 12/22	400			105,09	380.320,28	0,25
US172967AL52	7,8750 % CITIGROUP INC. 2025	400			127,55	461.592,33	0,30
US35177PAL13	9,0000 % ORANGE 2031	300			157,66	427.922,74	0,28

Strukturierte Produkte

lautend auf EUR

DE000BLB5GT7	12,5000 % BAY.LDSBK.OPF.R.20269 VAR	200			182,00	364.000,00	0,24
XS0211284491	3,1520 % RABOBK NEDERL05/35FLRMTN	200	200		117,08	234.158,00	0,15

Nicht zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassene Wertpapiere

Anleihen

lautend auf EUR

XS0307745744	0,0000 % LEHMAN BROTH. 07/14 MTN	2.300			1,86	42.849,00	0,03
AT0000446869	4,6250 % RLBK BURG.R. 05-25 6	110			114,32	125.752,46	0,08

Summe Wertpapiervermögen

150.605.818,17 99,15

Derivative Produkte

Devisentermingeschäfte

Nominale

Kurswert

Anteil
in %

Abgeschlossen mit Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft

Verkauf

GBP/EUR Laufzeit bis 06.12.2019	¹⁾	-340.000			5.715,14	0,00
USD/EUR Laufzeit bis 11.10.2019	¹⁾	-7.950.000			-219.910,60	-0,15
USD/EUR Laufzeit bis 11.10.2019	¹⁾	-750.000			-13.566,14	-0,01

Finanzterminkontrakte

Kontrakte

Opening

Closing

Gesamt-
margin

Anteil
in %

Zinsterminkontrakte

Verkaufte Kontrakte

lautend auf EUR

EUR-BOBL FUTURE SEPTEMBER 2019	¹⁾	-65	65		-143.450,00	-0,09
EUR-BUND FUTURE SEPTEMBER 2019	¹⁾	-35	35		-278.250,00	-0,18

Summe Derivative Produkte

-649.461,60 -0,43

Bankguthaben/Verbindlichkeiten

404.588,63 0,27

EUR	404.588,63	0,27
SONSTIGE EU-WÄHRUNGEN	0,00	0,00
NICHT EU-WÄHRUNGEN	0,00	0,00

Sonstiges Vermögen

1.534.412,41 1,01

AUSSTEHENDE ZAHLUNGEN	-65.063,63	-0,04
DIVERSE GEBÜHREN	-22.804,56	-0,02
DIVIDENDENANSPRÜCHE	0,00	0,00
EINSCHÜSSE	421.700,00	0,28
SONSTIGE ANSPRÜCHE	0,00	0,00
ZINSANSPRÜCHE	1.201.283,05	0,79
ZINSEN ANLAGEKONTEN (inkl. negativer Habenzinsen)	-702,45	0,00

Fondsvermögen

151.895.357,61 100,00

¹⁾ Durch den Einsatz dieses Derivats wird das Gesamtrisiko des Fonds vermindert.

DEISENKURSE

Vermögensgegenstände in anderen Währungen als in EUR werden zu folgenden Devisenkursen umgerechnet

Währung

Kurs

Britische Pfund (GBP)	0,9062
Italienische Lire (ITL)	1.936,2700
US-Dollar (USD)	1,1053

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage von Kursen bzw. Marktsätzen per 29. August 2019 oder letztbekannte bewertet.

Regeln für die Vermögensbewertung

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der ausgegebenen Anteile. Bei Investmentfonds mit mehreren Anteilscheingattungen ergibt sich der Wert eines Anteiles einer Anteilscheingattung aus der Teilung des Wertes einer Anteilscheingattung einschließlich der Erträge durch die Zahl der ausgegebenen Anteile dieser Anteilscheingattung.

Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der im Investmentfonds befindlichen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, Anteile an Investmentfonds und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Investmentfonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, zu ermitteln.

Die Kurswerte der Vermögenswerte werden wie folgt ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.
- c) Anteile an einem OGAW, OGA oder AIF werden mit den zuletzt verfügbaren Rücknahmepreisen bewertet bzw. sofern deren Anteile an Börsen oder geregelten Märkten gehandelt werden (z.B. ETFs) mit den jeweils zuletzt verfügbaren Schlusskursen.
- d) Der Liquidationswert von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Abwicklungspreises berechnet.

Zur Preisberechnung des Investmentfonds werden grundsätzlich die jeweils letzten veröffentlichten bzw. verfügbaren Kurse der vom Investmentfonds erworbenen Vermögenswerte herangezogen. Entspricht der letzte veröffentlichte Kurs aufgrund der politischen oder wirtschaftlichen Situation ganz offensichtlich und nicht nur im Einzelfall nicht den tatsächlichen Werten, so kann eine Preisberechnung für den Investmentfonds unterbleiben, wenn dieser 5 % oder mehr seines Fondsvermögens in Vermögenswerte investiert hat, die keine bzw. keine marktkonformen Kurse aufweisen.

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung angeführt sind:

ISIN	WP-Bezeichnung	Käufe		Verkäufe	
		Stücke/Nominale in TSD		Stücke/Nominale in TSD	

Wertpapiervermögen

Zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassene Wertpapiere

Anleihen

lautend auf EUR

FR0011942226	0,0000 % ENGIE 14/UND.FLR				400
XS1852213930	0,2500 % RAIF.BK INTL 18/21 MTN				300
XS1982725159	0,3750 % ERSTE GR.BK. 19/24 MTN		100		100
IT0005090813	0,7500 % UNICREDIT 15/25 MTN				500
XS1577747782	0,8000 % BOOKING HLDGS 17/22				250
XS1731105612	0,8750 % BCO DE SABADELL 17/23 MTN				400
DE000A194DD9	0,8750 % DAIMLER INTL FIN.18/24MTN				800
XS2000538343	0,8750 % ERSTE GR.BK. 19/26 MTN		100		100
XS1654192191	0,8750 % UNILEVER 17/25 MTN				400
XS2026150313	1,0000 % A2A S.P.A. 19/29 MTN		100		100
FR0013327962	1,0000 % CAPGEMINI 18-24				300
XS1149938240	1,0000 % SUMIT.MITSUI 15/22 MTN				200
XS2033262622	1,0010 % JPMORG.CHASE 19/31 FLR		160		160
XS1527126772	1,1170 % BP CAPITAL MKTS 16/24 MTN				400
XS1547407830	1,1250 % BNP PARIBAS 17/23 MTN				600
DE000DB7XJP9	1,1250 % DT.BANK MTN 15/25				600
XS1471646965	1,1250 % EDP FIN. 16/24 MTN		200		200
XS1375841233	1,1250 % INTL BUS. MACH. 16/24				900
XS1837997979	1,1250 % NM PLC 18/23 MTN				500
FR0013220399	1,1250 % VIVENDI S.A. 16/23				400
XS1218287230	1,2500 % CS GRP FD.(GG) FLR 15/22				300
XS1220057472	1,3750 % FCA BNK(IE BR.) 15/20 MTN				800
XS1991190361	1,5000 % CESKE DRAHY 19/26		120		120
XS1853426549	1,5000 % INFORMA 18/23 MTN				150
XS1554112281	1,5000 % NIBC BANK 17/22 MTN				200
XS1126183760	1,5000 % SNAM 14/23 MTN				217
XS1652855815	1,5000 % VODAFONE GRP 17/27 MTN		500		1.900
XS1851278777	1,5940 % BP CAPITAL MKTS 18/28 MTN				500
ES0224244071	1,6250 % MAPFRE S.A. 16-26				400
BE6282459609	1,6250 % SOLVAY 15/22				600
AT000B100961	1,6300 % ALLG.SPARK.OBER.14-19 MTN				500
DE000DL19T26	1,7500 % DT.BANK MTN 18/28				500
XS1423826798	1,7500 % REN FIN. 16/23 MTN 3				300
XS1778827631	1,8000 % AT + T 18/26 REGS				1.100
DE000A2YB7A7	1,8750 % SCHAEFFLER MTN 19/24		150		150
XS1176079843	1,9660 % ENEL FIN.INTL 15/25 MTN				300
XS1143974159	2,0000 % MFINANCE FRANCE 14/21 MTN				210
XS1877937851	2,1950 % 2I RETE GAS 18/25 MTN		300		300
XS0951216083	2,2500 % ORACLE 13/21				700
XS1195201931	2,2500 % TOTAL 15/UND.				500
XS1019818787	2,3240 % PKO FINANCE 14/19 MTN				400
XS0937858271	2,5000 % ABN AMRO BANK 13/23 MTN				500
XS0834367863	2,6250 % OMV AG 12/22 MTN				200
XS0933604943	2,6250 % REPSOL INTL F. 13/20 MTN				200
XS1195574881	2,6250 % SOC GENERALE 15/25 MTN				400
XS1959498160	3,0210 % FORD MOTO.CR 19/24 MTN		180		180
XS1888179477	3,1000 % VODAFONE GRP 18/79 FLR		500		500
XS0545455684	3,2500 % NYKREDIT BK 10/18 MTN				300
XS1055241373	3,5000 % BBVA SA 14/24 FLR				100
XS1206541366	3,5000 % VOLKSWAGEN INTL 15/UN.FLR				600
XS1115490523	4,0000 % ORANGE 14/UND. FLR MTN				500
DE0001254712	4,5000 % COBA DRE.FIN.99/19				300
XS0095156401	4,7000 % PAC.LIFE FDG 99/19MTNFLR				200
XS1001668950	5,1630 % RAIF.BK INTL 13/24 MTNFLR				400
XS1294342792	5,2500 % OMV AG 15-UND. FLR				610

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung angeführt sind:

ISIN	WP-Bezeichnung	Käufe		Verkäufe	
		Stücke/Nominale in TSD		Stücke/Nominale in TSD	
lautend auf FRF					
XS0038174156	8,7500 % EL. FRANCE 92/22				2.000
lautend auf USD					
USN82008AD03	2,9000 % SIEMENS FINANC.15/22 REGS				700

Nicht zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassene Wertpapiere

Strukturierte Produkte

lautend auf EUR					
FR0118160151	5,0000 % STE GENERALE 10/20FLR MTN				300

Derivative Produkte

Devisentermingeschäfte

Nominale

Abgeschlossen mit Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft

Kauf					
	USD/EUR Laufzeit bis 12.10.2018				650.000
Verkauf					
	GBP/EUR Laufzeit bis 14.06.2019				360.000
	GBP/EUR Laufzeit bis 25.01.2019				360.000
	USD/EUR Laufzeit bis 12.04.2019				7.800.000
	USD/EUR Laufzeit bis 12.10.2018				8.550.000

Finanzterminkontrakte

Kontrakte

Zinsterminkontrakte

Verkaufte Kontrakte

lautend auf EUR

EUR-BOBL FUTURE DEZEMBER 2018	60	60
EUR-BOBL FUTURE JUNI 2019	45	45
EUR-BOBL FUTURE MAERZ 2019	45	45
EUR-BOBL FUTURE SEPTEMBER 2018		60
EUR-BUND FUTURE DEZEMBER 2018	60	60
EUR-BUND FUTURE JUNI 2019	35	35
EUR-BUND FUTURE MAERZ 2019	35	35
EUR-BUND FUTURE SEPTEMBER 2018		60

Zusammensetzung des Fondsvermögens

Wertpapiervermögen	EUR	%
Zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassene Wertpapiere		
Anleihen	149.839.058,71	98,65
Strukturierte Produkte	598.158,00	0,39
Nicht zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassene Wertpapiere		
Anleihen	168.601,46	0,11
Summe Wertpapiervermögen	150.605.818,17	99,15
Derivative Produkte	-649.461,60	-0,43
Devisentermingeschäfte	-227.761,60	-0,16
Finanzterminkontrakte	-421.700,00	-0,27
Bankguthaben/Verbindlichkeiten	404.588,63	0,27
Sonstiges Vermögen	1.534.412,41	1,01
Fondsvermögen	151.895.357,61	100,00

Linz, am 6. Dezember 2019

KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.

Andreas Lassner-Klein

Dr. Robert Gründlinger, MBA

Dr. Michael Bumberger

Angaben zur Vergütungspolitik für das Geschäftsjahr 2018 der KEPLER-FONDS KAG

Anzahl der Mitarbeiter per 31.12.2018	105
Anzahl der Risikoträger per 31.12.2018	31
Fixe Vergütungen	EUR 6.711.671,22
Variable Vergütungen	EUR 308.550,00
Summe Vergütungen alle Mitarbeiter	EUR 7.020.221,22
davon Geschäftsleiter	EUR 790.915,33
davon Führungskräfte - Risikoträger (ohne Geschäftsleiter)	EUR 920.943,35
davon Sonstige Risikoträger (ohne Kontrollfunktion)	EUR 1.624.775,31
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion	EUR 149.726,39
davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger	EUR 0,00
Summe Vergütungen Risikoträger	EUR 3.486.360,38

Es wird keinerlei Vergütung direkt vom OGAW/AIF geleistet.

Die Angaben zur Vergütung sind der VERA-Meldung entnommen. Eine Aufschlüsselung / Zuweisung der ausbezahlten Vergütungen zu einzelnen verwalteten OGAW / AIF ist nicht möglich.

Beschreibung, wie die Vergütung in der KEPLER-FONDS KAG berechnet wurde

In Umsetzung der in den §§ 17a bis 17c InvFG bzw § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Regelungen für die Vergütungspolitik und -praxis hat die KEPLER-FONDS KAG („KAG“) die „Grundsätze der Vergütungspolitik und -praktiken der KEPLER-FONDS KAG“ („Vergütungsrichtlinien“) erlassen. Diese enthalten Regelungen betreffend die allgemeine Vergütungspolitik sowie Regelungen, die ausschließlich auf identifizierte Mitarbeiter im Sinne des § 17a InvFG und § 11 AIFMG („Risikoträger“) anzuwenden sind, inkl. Festlegung des Kreises dieser Risikoträger. In den Vergütungsrichtlinien finden sich Regeln zur angemessenen Festlegung fixer und variabler Gehälter, zu freiwilligen Altersversorgungs- sowie anderen Sozialleistungen, Regeln für die Zuteilung und Auszahlung variabler Vergütungen und für die diesbzgl. Leistungsbeurteilung.

Durch diese Vergütungsrichtlinien wird gewährleistet, dass die Vergütungspolitik und -praxis der KAG mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar und diesem förderlich ist und nicht zur Übernahme von Risiken ermutigt, die mit den Risikoprofilen oder Fondsbestimmungen der von ihr verwalteten Portfolios nicht vereinbar sind.

Die Vergütungsrichtlinien stehen im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der KAG, der von ihr verwalteten Portfolios und deren Anteilinhaber, u.a. durch die Verwendung von risikorelevanten Leistungskriterien, und umfassen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt. Die Gesamtvergütung ist marktkonform und finanzierbar.

Das Fixgehalt ist eine Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (finanzielles Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Maßgebliche Kriterien für die Bemessung des Fixgehältes sind das Ausbildungsniveau, das Dienstalter, die Berufserfahrung, spezielle (Fach)Kompetenzen, die konkret auszuführende Tätigkeit sowie die damit verbundene und übernommene Verantwortung.

Bei der Gesamtvergütung stehen fixe und allfällige variable Bestandteile in einem angemessenen Verhältnis, was es jedem Mitarbeiter ermöglicht, ein angemessenes Leben auf der Grundlage des Fixeinkommens zu führen.

Voraussetzung für die Auszahlung von variablen Gehaltsbestandteilen sind ein adäquates Gesamtergebnis der KAG und eine adäquate Finanzierbarkeit. Ein schwaches oder negatives Ergebnis der KAG führt generell zu einer erheblichen Absenkung der gesamten variablen Vergütung.

Die jeweiligen Höhen der Zahlungen an Risikoträger ergeben sich aus einer Kombination aus der Beurteilung der persönlichen Eigenschaften der einzelnen Mitarbeiter, dem Grad der Erfüllung der spezifischen Leistungskriterien auf den verschiedenen Ebenen (Mitarbeiter, Organisationseinheiten, KAG und Portfolios), der hierarchischen Einstufung, der Dauer der Zugehörigkeit zum Unternehmen sowie der Höhe der Sollarbeitszeit. Die Beurteilung der persönlichen Eigenschaften der Mitarbeiter basiert auf Faktoren wie Arbeitsverhalten, Effektivität, Kreativität, Auffassungsgabe, Teamfähigkeit etc. Die Leistungsbemessung erfolgt auf Basis von quantitativen (finanziellen) sowie qualitativen (nicht finanziellen) Kriterien. Neben den absoluten Leistungsindikatoren werden auch relative Indikatoren, wie zB relative Portfolio-Performance zum Markt eingesetzt. Des Weiteren kommen funktionsspezifische Beurteilungskriterien zum Einsatz, um die unterschiedlichen Tätigkeitsbereiche unabhängig voneinander bewerten zu können. In keinem Bereich wird ein direkter und ausschließlicher Konnex zw. einer etwaigen außergewöhnlichen Performance eines einzelnen (oder mehrerer) Portfolios und der variablen Vergütung hergestellt. Die Leistungsbewertung erfolgt in einem mehrjährigen Rahmen. Bei der Erfolgsmessung für variable Gehaltsbestandteile werden sämtliche Bemessungskriterien neu evaluiert und unter Berücksichtigung aller Arten laufender und künftiger Risiken gegebenenfalls berichtigt.

Eine allfällige variable Vergütung ist mit der im FMA-Rundschreiben zur „Erheblichkeitsschwelle bei variablen Vergütungen“ in der jeweils aktuellen Fassung angeführten Höhe begrenzt.

Die Einzelheiten der Vergütungsrichtlinien sowie der Zusammensetzung des Vergütungsausschusses, sind auf der Internetseite der KAG unter www.kepler.at (Menü „Service“, Untermenü „Sonstige Informationen“) abrufbar. Auf Anfrage wird kostenlos eine Papierversion zur Verfügung gestellt.

Ergebnis der in § 17c InvFG genannten Überprüfungen der Vergütungspolitik der KEPLER-FONDS KAG:

Die von Risikomanagement/Compliance (23.05.2019) bzw. Vergütungsausschuss (27.05.2019) durchgeführte Überprüfung ergab keinerlei Unregelmäßigkeiten.

Wesentliche Änderungen der Vergütungspolitik der KEPLER-FONDS KAG:

Mit Beschluss der Geschäftsführung vom 23.05.2019 bzw. Zustimmung des Aufsichtsrates vom 27.05.2019 erfolgte folgende Änderung der Vergütungspolitik:

- Neustrukturierung (unter Berücksichtigung des Branchenstandards)
- Einschränkung der Gültigkeit bestimmter Teile der Vergütungspolitik auf Identified Staff
- Überarbeitung Definition Identified Staff
- Präzisierung der Rechtsgrundlagen
- Diverse inhaltliche Präzisierungen
- Redaktionelle Korrekturen

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H., Linz, über den von ihr verwalteten

KEPLER High Grade Corporate Rentenfonds, Miteigentumsfonds,

bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. August 2019, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. August 2019 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.

- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.

- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

- Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen beinhalten alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht deckt diese sonstigen Informationen nicht ab und wir geben keine Art der Zusicherung darauf ab.

In Verbindung mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts ist es unsere Verantwortung, diese sonstigen Informationen zu lesen und zu überlegen, ob es wesentliche Unstimmigkeiten zwischen den sonstigen Informationen und dem Rechenschaftsbericht oder mit unserem während der Prüfung erlangten Wissen gibt oder diese Informationen sonst wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Falls wir, basierend auf den durchgeführten Arbeiten, zur Schlussfolgerung gelangen, dass die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt sind, müssen wir dies berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Linz, am 6. Dezember 2019

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Martha Kloibmüller
Wirtschaftsprüfer

Steuerliche Behandlung je Ausschüttungsanteil des KEPLER High Grade Corporate Rentenfonds

Alle Zahlenangaben beziehen sich auf die am Abschlussstichtag in Umlauf befindlichen Anteile und auf inländische Anleger, die unbeschränkt steuerpflichtig sind. Anleger mit Sitz, Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb Österreichs haben die jeweiligen nationalen Gesetze zu beachten.

Rechnungsjahr: 01.09.2018 - 31.08.2019
Ausschüttung/Auszahlung: 15.11.2019
ISIN: AT0000653688

	Privatanleger	Betrieblicher Anleger		Privatstiftungen
		Natürliche Person	Juristische Person	
		EUR	EUR	
1. Fondsergebnis der Meldeperiode	0,6073	0,6073	0,6073	0,6073
2. Zuzüglich				
2.1 Einbehaltene in- und ausländische Abzugsteuern auf Kapitaleinkünfte	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
2.5 Steuerpflichtige Einkünfte gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1988 (inkl. Altmissionen) aus ausgeschüttetem Gewinnvortrag	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
2.6 Nicht verrechenbare Aufwände und Verluste aus Kapitalvermögen (Vortrag auf neue Rechnung)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
3. Abzüglich				
3.1 Gutschriften sowie rückerstattete ausländische QuSt aus Vorjahren	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
3.2 Steuerfreie Zinserträge				
3.2.1 Gemäß DBA steuerfreie Zinserträge ¹⁾	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
3.2.2 Gem. nationalen Vorschriften sonstige steuerfreie Zinserträge - zB Wohnbauanleihen	0,0000			0,0000
3.3 Steuerfreie Dividenden erträge				
3.3.1 Gemäß DBA steuerfreie Dividenden			0,0000	0,0000
3.3.2 Inlandsdividenden steuerfrei gem. §10 KStG			0,0000	0,0000
3.3.3 Auslandsdividenden steuerfrei gem. § 10 bzw. § 13 Abs. 2 KStG ²⁾			0,0000	0,0000
3.4 Gemäß DBA steuerfreie Immobilienfondserträge				
3.4.1 Gemäß DBA steuerfreie Aufwertungsgewinne aus Immobiliensubfonds 80%	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
3.4.3 Gemäß DBA steuerfreie Bewirtschaftungsgewinne aus Immobiliensubfonds	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
3.6 Erst bei Ausschüttung in Folgejahren bzw. bei Verkauf der Anteile steuerpflichtige Einkünfte gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1988 (inkl. Altmissionen)	0,0000			0,0000
3.7 Mit Kapitalerträgen verrechnete steuerliche Verlustvorträge	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
4. Steuerpflichtige Einkünfte ¹¹⁾	0,6073	0,6073	0,6073	0,6073
4.1 Von den Steuerpflichtigen Einkünften endbesteuert	0,6073	0,6073		
4.2 Nicht endbesteuerte Einkünfte	0,0000	0,0000	0,6073	0,6073
4.2.1 Nicht endbesteuerte Einkünfte inkl. Einkünfte aus der Veräußerung von Schachtelbeteiligungen - davon Basis für die 'Zwischensteuer' (§ 22 Abs. 2 KStG)				0,6073
4.3 In den steuerpflichtigen Einkünften enthaltene Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1988 des laufenden Jahres	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
5. Summe Ausschüttungen vor Abzug KESt, ausgenommen an die Meldestelle bereits gemeldete unterjährige Ausschüttungen	0,6000	0,6000	0,6000	0,6000
5.1 In der Ausschüttung enthaltene, bereits in Vorjahren versteuerte ordentliche Gewinnvorträge	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
5.2 In der Ausschüttung enthaltene, bereits in Vorjahren versteuerte Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 oder Gewinnvorträge InvFG 1993 (letztere nur im Privatvermögen)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
5.4 In der Ausschüttung enthaltene Substanzauszahlung ¹³⁾	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
5.5 Nicht ausgeschüttetes Fondsergebnis	0,0073	0,0073	0,0073	0,0073
5.6 Ausschüttung (vor Abzug KESt), die der Fonds mit der gegenständlichen Meldung vornimmt	0,6000	0,6000	0,6000	0,6000

Rechnungsjahr:
Ausschüttung/Auszahlung:
ISIN:

01.09.2018 - 31.08.2019
15.11.2019
AT0000653688

		Betrieblicher Anleger			Privat- stiftungen
		Privatanleger	Natürliche Person	Juristische Person	
		EUR	EUR	EUR	
6.	Korrekturbeträge ¹⁴⁾				
6.1	Korrekturbetrag ausschüttungsgleicher Ertrag für Anschaffungskosten (Beträge, die KESt-pflichtig oder DBA-befreit oder sonst steuerbefreit sind), Korrekturbetrag für betriebliche Anleger umfasst nicht nur KESt-pflichtige sondern sämtliche im Betriebsvermögen steuerpflichtigen Beträge aus Kapitalvermögen (Erhöht die Anschaffungskosten)	0,6073	0,6073	0,6073	0,6073
6.2	Korrekturbetrag Ausschüttung für Anschaffungskosten bei InvF und AIF (Vermindert die Anschaffungskosten)	0,6000	0,6000	0,6000	0,6000
7.	Ausländische Erträge, DBA Anrechnung				
7.1	Dividenden	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
7.2	Zinsen	0,5547	0,5547	0,5547	0,5547
7.3	Ausschüttungen von Subfonds	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
7.4	Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998, die im Ausland einem Steuerabzug unterlagen	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
8.	Zur Vermeidung der Doppelbesteuerung: Von den im Ausland entrichteten Steuern sind				
8.1	auf die österreichische Einkommen-/Körperschaftsteuer gemäß DBA anrechenbar ^{4) 5) 6)}				
8.1.1	Steuern auf Erträge aus Aktien (Dividenden) (ohne Berücksichtigung des matching credit)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
8.1.2	Steuern auf Erträge aus Anleihen (Zinsen) (ohne Berücksichtigung des matching credit)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
8.1.3	Steuern auf Ausschüttungen ausländischer Subfonds (ohne Berücksichtigung des matching credit)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
8.1.4	Auf inländische Steuer gemäß DBA oder BAO anrechenbare, im Ausland abgezogene Quellensteuern auf Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
8.1.5	Zusätzliche, fiktive Quellensteuer (matching credit) ³⁾	0,0005	0,0005	0,0005	0,0005
8.2	Von den ausl. Finanzverwaltungen auf Antrag rückzuerstatten ^{6) 7)}				
8.2.1	Steuern auf Erträge aus Aktien (Dividenden)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
8.2.2	Steuern auf Erträge aus Anleihen (Zinsen)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
8.2.3	Steuern auf Ausschüttungen Subfonds	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
8.2.4	Steuern auf Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
8.3	Weder anrechen- noch rückerstattbare Quellensteuern	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
8.4	Bedingt rückerstattbare Quellensteuern aus Drittstaaten mit Amtshilfe			0,0000	0,0000
9.	Begünstigte Beteiligungserträge				
9.1	Inlandsdividenden (steuerfrei gemäß § 10 KStG) ⁸⁾	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
9.2	Auslandsdividenden (steuerfrei gemäß § 10 bzw. § 13 Abs. 2 KStG, ohne Schachteldividenden) ⁸⁾			0,0000	0,0000
9.4	Steuerfrei gemäß DBA			0,0000	0,0000
10.	Erträge, die dem KESt-Abzug unterliegen ^{9) 10) 11)}				
10.1	Zinserträge, soweit nicht gemäß DBA steuerfrei	0,6073	0,6073	0,6073	0,6073
10.2	Gemäß DBA steuerfreie Zinserträge ¹⁾	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
10.3	Ausländische Dividenden	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
10.4	Ausschüttungen ausländischer Subfonds	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
10.6	Erträge aus Immobiliensubfonds, Immobilienerträge aus AIFs oder ImmoAIFs (ohne Aufwertungsgewinne)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
10.9	Aufwertungsgewinne aus Immobiliensubfonds, aus AIFs oder ImmoAIFs (80%)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
10.14	Summe KESt-pflichtige Immobilienerträge aus Immobiliensubfonds, aus AIFs oder ImmoAIFs	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
10.15	KESt-pflichtige Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 (inkl. Altmissionen) ^{10) 11)}	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000

Rechnungsjahr:
Ausschüttung/Auszahlung:
ISIN:

01.09.2018 - 31.08.2019
15.11.2019
AT0000653688

	Privatanleger	Betrieblicher Anleger		Privatstiftungen
		Natürliche Person	Juristische Person	
	EUR	EUR	EUR	EUR
11. Österreichische KEST, die bei Zufluss von Ausschüttungen in den Fonds einbehalten wurde				
11.1 KEST auf Inlandsdividenden ⁸⁾	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
12. Österreichische KEST, die durch Steuerabzug erhoben wird ^{9) 10) 12)}	0,1670	0,1670	0,1670	0,1670
12.1 KEST auf Zinserträge, soweit nicht gemäß DBA steuerfrei	0,1670	0,1670	0,1670	0,1670
12.2 KEST auf gemäß DBA steuerfreie Zinserträge ¹⁾	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
12.3 KEST auf ausländische Dividenden ⁸⁾	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
12.4 Minus anrechenbare ausländische Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
12.5 KEST auf Ausschüttungen ausl. Subfonds	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
12.8 KEST auf Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 ^{9) 10) 12)}	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
12.9 Auf bereits ausgezahlte, nicht gemeldete Ausschüttungen abgezogene KEST	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
15. Angaben für beschränkt steuerpflichtige Anteilinhaber				
15.1 KEST auf Zinsen gemäß § 98 Z.5 lit.e EStG 1988 (für beschränkt steuerpflichtige Anleger)				

Die steuerpflichtigen Einkünfte (Pkt 4.) werden durch Ableitung (Zu- und Abschläge) aus dem investmentfondsrechtlichen Fondsergebnis (Pkt 1.) ermittelt.

Erläuterungen zur Steuerlichen Behandlung

- Privatanleger können gemäß § 240 Abs 3 BAO bei ihrem zuständigen Finanzamt einen Antrag auf Rückerstattung der KEST stellen oder diese im Wege der Veranlagung zur ESt geltendmachen. Bei betrieblichen Anlegern erfolgt die Steuerfreistellung und die damit verbundene Anrechnung der KEST auf die ESt/KSt im Wege der Veranlagung.
- Gewinnanteile aus Beteiligungen an EU-Körperschaften, Norwegen sowie aus Beteiligungen an ausländischen Körperschaften, die mit einer inländischen unter § 7 Abs 3 KStG fallenden Körperschaft vergleichbar sind und mit deren Ansässigkeitsstaaten eine umfassende Amtshilfe besteht, sind für juristische Personen und Privatstiftungen gemäß § 10 Abs 1 Z 5 und 6 KStG idF AÄG 2011 von der Körperschaftsteuer befreit.
- Der gemäß DBA fiktiv anrechenbare Betrag (matching credit) kann nur im Wege der Veranlagung geltend gemacht werden.
- Für Privatanleger und betriebliche Anleger/natürliche Personen grundsätzlich nicht von Relevanz, da die ausländischen Dividenden mit dem KEST-Abzug endbesteuert sind. Im Einzelfall (bei direkter Inanspruchnahme des DBA) können die Beträge im Wege der Veranlagung angerechnet und die KEST rückerstattet werden.
- Die Anrechnung darf nicht höher sein als die österreichische Einkommen/Körperschaftsteuer, die auf die entsprechenden Kapitaleinkünfte anteilmäßig entfällt, wobei auch Einkunftsquellen außerhalb dieses Fonds zu berücksichtigen sind.
- Einbehaltene Steuern sind nur für jene Anteilinhaber anrechenbar/rückerstattbar, die am Abschlussstichtag Zertifikate halten.
- Die entsprechenden Doppelbesteuerungsabkommen sehen auf Antrag die Rückerstattung der im jeweiligen Quellenstaat erhobenen Abzugsteuern, soweit sie nicht angerechnet werden können, vor. Die Rückerstattungsanträge sind durch den jeweiligen Anteilinhaber zu stellen. Die erforderlichen Formulare sind auf der Homepage des Bundesministeriums für Finanzen (<https://www.bmf.gv.at>) erhältlich.
- Bei Privatanlegern und betrieblichen Anlegern/natürliche Personen sind die Beteiligungserträge mit dem KEST Abzug endbesteuert. Im Einzelfall (wenn die Einkommensteuer geringer ist als die KEST) können die Beträge im Wege der Veranlagung versteuert und die KEST (teilweise) angerechnet bzw. rückerstattet werden.
- Entfällt für betriebliche Anleger bei Vorliegen einer KEST-Befreiungserklärung gemäß § 94 Z 5 EStG 1988. Falls keine vorliegt, ist die KEST, sofern sie nicht zur Endbesteuerung führt, auf die ESt/KSt anrechenbar.
- Bei Privatanlegern sind die Erträge mit dem KEST Abzug endbesteuert. Bei betrieblichen Anlegern/natürliche Personen gilt die Endbesteuerung nur hinsichtlich der KEST pflichtigen Erträge (ohne Substanzgewinne gemäß § 27 Abs 3 und 4 EStG). Im Einzelfall (wenn die Einkommensteuer geringer ist als die KEST) können die Beträge im Wege der Veranlagung versteuert und die KEST (teilweise) angerechnet bzw. rückerstattet werden.
- Bei Privatstiftungen unterliegen diese Beträge der Besteuerung (einschließlich jenes optionalen Zinsenteiles, hinsichtlich dessen die Stiftung mangels gesetzlicher Grundlage nicht zum KEST-Abzug optieren kann).
- Eine bei natürlichen Personen im Betriebsvermögen einbehaltene KEST auf Substanzgewinne ist auf die ESt anrechenbar.
- Für bilanzierende Steuerpflichtige ist eine entsprechende Abwertung des Bilanzansatzes zu beachten.
- Für Zwecke der Vermeidung einer Doppelbesteuerung erhöhen AG-Erträge die Anschaffungskosten, Ausschüttungen reduzieren die Anschaffungskosten des Fondsanteils. Die AK-Korrekturwerte werden bei Kundendepots, die der KEST unterliegen, vom dempotführenden Kreditinstitut berücksichtigt.

Rechnungsjahr:
Ausschüttung/Auszahlung:
ISIN:

01.09.2018 - 31.08.2019
15.11.2019
AT0000653688

	Privat- anleger EUR	Betriebliche Anleger		Privat- stiftungen EUR
		Natürliche Person EUR	Juristische Person EUR	
Bei unmittelbarer Anwendung der jeweiligen Doppelbesteuerungs- abkommen ergeben sich folgende anrechenbare/rückerstattbare Steuern:				
Zu Punkt 8.1. anrechenbare ausländische Steuern				
Gemäß DBA fiktiv anrechenbarer Betrag (matching credit) aus türkischen Zinsen	0,0005	0,0005	0,0005	0,0005
Summe aus Anleihen	0,0005	0,0005	0,0005	0,0005

- 15) Abweichungen zu den in Punkt 8 angeführten ausländischen Abzugsteuern sind darauf zurückzuführen, dass die in Punkt 8 ausgewiesenen Werte auf Grundlage von Nettoerträgen ermittelt werden (nach Maßgabe der Auslands-KEST VO 2012), wohingegen die Doppelbesteuerungsabkommen eine Berechnung nach Maßgabe der Bruttoerträge vorsehen. Veranlagungspflichtige Anleger können die Anrechnung der nach DBA anzurechnenden Abzugsteuern im Rahmen der Veranlagung geltend machen.
- 16) Ausgewiesen sind die grundsätzlich rückerstattbaren Quellensteuern. Ob der betroffene Quellenstaat diesen Betrag tatsächlich in der ausgewiesenen Höhe rückerstattet, ist im Einzelfall zu prüfen. Zudem ist zu beachten, dass eine Quellensteuerrückerstattung Kosten verursacht, weshalb es zu Unterschieden zwischen den ausgewiesenen und den tatsächlich rückerstatteten Beträgen kommen kann.
- 17) Da die im Zusammenhang mit den Quellensteuern stehenden Dividendenerträge nicht der inländischen Besteuerung unterliegen (§ 10 Abs 1 Z 5 und 6 KStG), scheidet eine Anrechnung aus. Ob die Quellensteuer im Staat der ausschüttenden Körperschaft im Hinblick auf die Rsp des EuGH in der Rs *Amurta* rückgefordert werden kann, ist nach dem nationalen Recht des Staates, in dem die dividendenzahlende Gesellschaft ansässig ist, zu prüfen.

Steuerliche Behandlung je Thesaurierungsanteil des KEPLER High Grade Corporate Rentenfonds

Alle Zahlenangaben beziehen sich auf die am Abschlussstichtag in Umlauf befindlichen Anteile und auf inländische Anleger, die unbeschränkt steuerpflichtig sind. Anleger mit Sitz, Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb Österreichs haben die jeweiligen nationalen Gesetze zu beachten.

Rechnungsjahr: 01.09.2018 - 31.08.2019
Ausschüttung/Auszahlung: 15.11.2019
ISIN: AT0000653696

	Privatanleger	Betrieblicher Anleger		Privatstiftungen
		Natürliche Person	Juristische Person	
		EUR	EUR	
1. Fondsergebnis der Meldeperiode	0,8798	0,8798	0,8798	0,8798
2. Zuzüglich				
2.1 Einbehaltene in- und ausländische Abzugsteuern auf Kapitaleinkünfte	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
2.5 Steuerpflichtige Einkünfte gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1988 (inkl. Altmissionen) aus ausgeschüttetem Gewinnvortrag	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
2.6 Nicht verrechenbare Aufwände und Verluste aus Kapitalvermögen (Vortrag auf neue Rechnung)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
3. Abzüglich				
3.1 Gutschriften sowie rückerstattete ausländische QuSt aus Vorjahren	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
3.2 Steuerfreie Zinserträge				
3.2.1 Gemäß DBA steuerfreie Zinserträge ¹⁾	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
3.2.2 Gem. nationalen Vorschriften sonstige steuerfreie Zinserträge - zB Wohnbauanleihen	0,0000			0,0000
3.3 Steuerfreie Dividenden erträge				
3.3.1 Gemäß DBA steuerfreie Dividenden			0,0000	0,0000
3.3.2 Inlandsdividenden steuerfrei gem. §10 KStG			0,0000	0,0000
3.3.3 Auslandsdividenden steuerfrei gem. § 10 bzw. § 13 Abs. 2 KStG ²⁾			0,0000	0,0000
3.4 Gemäß DBA steuerfreie Immobilienfondserträge				
3.4.1 Gemäß DBA steuerfreie Aufwertungsgewinne aus Immobiliensubfonds 80%	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
3.4.3 Gemäß DBA steuerfreie Bewirtschaftungsgewinne aus Immobiliensubfonds	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
3.6 Erst bei Ausschüttung in Folgejahren bzw. bei Verkauf der Anteile steuerpflichtige Einkünfte gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1988 (inkl. Altmissionen)	0,0000			0,0000
3.7 Mit Kapitalerträgen verrechnete steuerliche Verlustvorträge	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
4. Steuerpflichtige Einkünfte ¹¹⁾	0,8798	0,8798	0,8798	0,8798
4.1 Von den Steuerpflichtigen Einkünften endbesteuert	0,8798	0,8798		
4.2 Nicht endbesteuerte Einkünfte	0,0000	0,0000	0,8798	0,8798
4.2.1 Nicht endbesteuerte Einkünfte inkl. Einkünfte aus der Veräußerung von Schachtelbeteiligungen - davon Basis für die 'Zwischensteuer' (§ 22 Abs. 2 KStG)				0,8798
4.3 In den steuerpflichtigen Einkünften enthaltene Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1988 des laufenden Jahres	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
5. Summe Ausschüttungen vor Abzug KESt, ausgenommen an die Meldestelle bereits gemeldete unterjährige Ausschüttungen	0,2420	0,2420	0,2420	0,2420
5.1 In der Ausschüttung enthaltene, bereits in Vorjahren versteuerte ordentliche Gewinnvorträge	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
5.2 In der Ausschüttung enthaltene, bereits in Vorjahren versteuerte Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 oder Gewinnvorträge InvFG 1993 (letztere nur im Privatvermögen)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
5.4 In der Ausschüttung enthaltene Substanzauszahlung ¹³⁾	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
5.5 Nicht ausgeschüttetes Fondsergebnis	0,6378	0,6378	0,6378	0,6378
5.6 Ausschüttung (vor Abzug KESt), die der Fonds mit der gegenständlichen Meldung vornimmt	0,2420	0,2420	0,2420	0,2420

Rechnungsjahr:
Ausschüttung/Auszahlung:
ISIN:

01.09.2018 - 31.08.2019
15.11.2019
AT0000653696

		Betrieblicher Anleger			Privatstiftungen
		Privatanleger	Natürliche Person	Juristische Person	
		EUR	EUR	EUR	
6.	Korrekturbeträge ¹⁴⁾				
6.1	Korrekturbetrag ausschüttungsgleicher Ertrag für Anschaffungskosten (Beträge, die KEST-pflichtig oder DBA-befreit oder sonst steuerbefreit sind), Korrekturbetrag für betriebliche Anleger umfasst nicht nur KEST-pflichtige sondern sämtliche im Betriebsvermögen steuerpflichtigen Beträge aus Kapitalvermögen (Erhöht die Anschaffungskosten)	0,8798	0,8798	0,8798	0,8798
6.2	Korrekturbetrag Ausschüttung für Anschaffungskosten bei InvF und AIF (Vermindert die Anschaffungskosten)	0,2420	0,2420	0,2420	0,2420
7.	Ausländische Erträge, DBA Anrechnung				
7.1	Dividenden	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
7.2	Zinsen	0,8037	0,8037	0,8037	0,8037
7.3	Ausschüttungen von Subfonds	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
7.4	Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998, die im Ausland einem Steuerabzug unterlagen	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
8.	Zur Vermeidung der Doppelbesteuerung: Von den im Ausland entrichteten Steuern sind				
8.1	auf die österreichische Einkommen-/Körperschaftsteuer gemäß DBA anrechenbar ^{4) 5) 6)}				
8.1.1	Steuern auf Erträge aus Aktien (Dividenden) (ohne Berücksichtigung des matching credit)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
8.1.2	Steuern auf Erträge aus Anleihen (Zinsen) (ohne Berücksichtigung des matching credit)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
8.1.3	Steuern auf Ausschüttungen ausländischer Subfonds (ohne Berücksichtigung des matching credit)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
8.1.4	Auf inländische Steuer gemäß DBA oder BAO anrechenbare, im Ausland abgezogene Quellensteuern auf Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
8.1.5	Zusätzliche, fiktive Quellensteuer (matching credit) ³⁾	0,0007	0,0007	0,0007	0,0007
8.2	Von den ausl. Finanzverwaltungen auf Antrag rückzuerstatten ^{6) 7)}				
8.2.1	Steuern auf Erträge aus Aktien (Dividenden)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
8.2.2	Steuern auf Erträge aus Anleihen (Zinsen)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
8.2.3	Steuern auf Ausschüttungen Subfonds	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
8.2.4	Steuern auf Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
8.3	Weder anrechen- noch rückerstattbare Quellensteuern	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
8.4	Bedingt rückerstattbare Quellensteuern aus Drittstaaten mit Amtshilfe			0,0000	0,0000
9.	Begünstigte Beteiligungserträge				
9.1	Inlandsdividenden (steuerfrei gemäß § 10 KStG) ⁸⁾	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
9.2	Auslandsdividenden (steuerfrei gemäß § 10 bzw. § 13 Abs. 2 KStG, ohne Schachteldividenden) ⁸⁾			0,0000	0,0000
9.4	Steuerfrei gemäß DBA			0,0000	0,0000
10.	Erträge, die dem KEST-Abzug unterliegen ^{9) 10) 11)}				
10.1	Zinserträge, soweit nicht gemäß DBA steuerfrei	0,8798	0,8798	0,8798	0,8798
10.2	Gemäß DBA steuerfreie Zinserträge ¹⁾	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
10.3	Ausländische Dividenden	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
10.4	Ausschüttungen ausländischer Subfonds	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
10.6	Erträge aus Immobiliensubfonds, Immobilienerträge aus AIFs oder ImmoAIFs (ohne Aufwertungsgewinne)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
10.9	Aufwertungsgewinne aus Immobiliensubfonds, aus AIFs oder ImmoAIFs (80%)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
10.14	Summe KEST-pflichtige Immobilienerträge aus Immobiliensubfonds, aus AIFs oder ImmoAIFs	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
10.15	KEST-pflichtige Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 (inkl. Altmissionen) ^{10) 11)}	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000

Rechnungsjahr:
Ausschüttung/Auszahlung:
ISIN:

01.09.2018 - 31.08.2019
15.11.2019
AT0000653696

	Privatanleger	Betrieblicher Anleger		Privatstiftungen
		Natürliche Person	Juristische Person	
	EUR	EUR	EUR	EUR
11. Österreichische KEST, die bei Zufluss von Ausschüttungen in den Fonds einbehalten wurde				
11.1 KEST auf Inlandsdividenden ⁸⁾	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
12. Österreichische KEST, die durch Steuerabzug erhoben wird ^{9) 10) 12)}	0,2420	0,2420	0,2420	0,2420
12.1 KEST auf Zinserträge, soweit nicht gemäß DBA steuerfrei	0,2420	0,2420	0,2420	0,2420
12.2 KEST auf gemäß DBA steuerfreie Zinserträge ¹⁾	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
12.3 KEST auf ausländische Dividenden ⁸⁾	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
12.4 Minus anrechenbare ausländische Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
12.5 KEST auf Ausschüttungen ausl. Subfonds	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
12.8 KEST auf Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 ^{9) 10) 12)}	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
12.9 Auf bereits ausgezahlte, nicht gemeldete Ausschüttungen abgezogene KEST	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
15. Angaben für beschränkt steuerpflichtige Anteilsinhaber				
15.1 KEST auf Zinsen gemäß § 98 Z.5 lit.e EStG 1988 (für beschränkt steuerpflichtige Anleger)				

Die steuerpflichtigen Einkünfte (Pkt 4.) werden durch Ableitung (Zu- und Abschläge) aus dem investmentfondsrechtlichen Fondsergebnis (Pkt 1.) ermittelt.

Erläuterungen zur Steuerlichen Behandlung

- Privatanleger können gemäß § 240 Abs 3 BAO bei ihrem zuständigen Finanzamt einen Antrag auf Rückerstattung der KEST stellen oder diese im Wege der Veranlagung zur ESt geltendmachen. Bei betrieblichen Anlegern erfolgt die Steuerfreistellung und die damit verbundene Anrechnung der KEST auf die ESt/KSt im Wege der Veranlagung.
- Gewinnanteile aus Beteiligungen an EU-Körperschaften, Norwegen sowie aus Beteiligungen an ausländischen Körperschaften, die mit einer inländischen unter § 7 Abs 3 KStG fallenden Körperschaft vergleichbar sind und mit deren Ansässigkeitsstaaten eine umfassende Amtshilfe besteht, sind für juristische Personen und Privatstiftungen gemäß § 10 Abs 1 Z 5 und 6 KStG idF AÄG 2011 von der Körperschaftsteuer befreit.
- Der gemäß DBA fiktiv anrechenbare Betrag (matching credit) kann nur im Wege der Veranlagung geltend gemacht werden.
- Für Privatanleger und betriebliche Anleger/natürliche Personen grundsätzlich nicht von Relevanz, da die ausländischen Dividenden mit dem KEST-Abzug endbesteuert sind. Im Einzelfall (bei direkter Inanspruchnahme des DBA) können die Beträge im Wege der Veranlagung angerechnet und die KEST rückerstattet werden.
- Die Anrechnung darf nicht höher sein als die österreichische Einkommen/Körperschaftsteuer, die auf die entsprechenden Kapitaleinkünfte anteilmäßig entfällt, wobei auch Einkunftsquellen außerhalb dieses Fonds zu berücksichtigen sind.
- Einbehaltene Steuern sind nur für jene Anteilsinhaber anrechenbar/rückerstattbar, die am Abschlussstichtag Zertifikate halten.
- Die entsprechenden Doppelbesteuerungsabkommen sehen auf Antrag die Rückerstattung der im jeweiligen Quellenstaat erhobenen Abzugsteuern, soweit sie nicht angerechnet werden können, vor. Die Rückerstattungsanträge sind durch den jeweiligen Anteilsinhaber zu stellen. Die erforderlichen Formulare sind auf der Homepage des Bundesministeriums für Finanzen (<https://www.bmf.gv.at>) erhältlich.
- Bei Privatanlegern und betrieblichen Anlegern/natürliche Personen sind die Beteiligungserträge mit dem KEST Abzug endbesteuert. Im Einzelfall (wenn die Einkommensteuer geringer ist als die KEST) können die Beträge im Wege der Veranlagung versteuert und die KEST (teilweise) angerechnet bzw. rückerstattet werden.
- Entfällt für betriebliche Anleger bei Vorliegen einer KEST-Befreiungserklärung gemäß § 94 Z 5 EStG 1988. Falls keine vorliegt, ist die KEST, sofern sie nicht zur Endbesteuerung führt, auf die ESt/KSt anrechenbar.
- Bei Privatanlegern sind die Erträge mit dem KEST Abzug endbesteuert. Bei betrieblichen Anlegern/natürliche Personen gilt die Endbesteuerung nur hinsichtlich der KEST pflichtigen Erträge (ohne Substanzgewinne gemäß § 27 Abs 3 und 4 EStG). Im Einzelfall (wenn die Einkommensteuer geringer ist als die KEST) können die Beträge im Wege der Veranlagung versteuert und die KEST (teilweise) angerechnet bzw. rückerstattet werden.
- Bei Privatstiftungen unterliegen diese Beträge der Besteuerung (einschließlich jenes optionalen Zinsanteiles, hinsichtlich dessen die Stiftung mangels gesetzlicher Grundlage nicht zum KEST-Abzug optieren kann).
- Eine bei natürlichen Personen im Betriebsvermögen einbehaltene KEST auf Substanzgewinne ist auf die ESt anrechenbar.
- Für bilanzierende Steuerpflichtige ist eine entsprechende Abwertung des Bilanzansatzes zu beachten.
- Für Zwecke der Vermeidung einer Doppelbesteuerung erhöhen AG-Erträge die Anschaffungskosten, Ausschüttungen reduzieren die Anschaffungskosten des Fondsanteils. Die AK-Korrekturwerte werden bei Kundendepots, die der KEST unterliegen, vom dempotführenden Kreditinstitut berücksichtigt.

Rechnungsjahr:
Ausschüttung/Auszahlung:
ISIN:

01.09.2018 - 31.08.2019
15.11.2019
AT0000653696

	Privat- anleger EUR	Betriebliche Anleger		Privat- stiftungen EUR
		Natürliche Person EUR	Juristische Person EUR	
Bei unmittelbarer Anwendung der jeweiligen Doppelbesteuerungs- abkommen ergeben sich folgende anrechenbare/rückerstattbare Steuern:				
Zu Punkt 8.1. anrechenbare ausländische Steuern				
Gemäß DBA fiktiv anrechenbarer Betrag (matching credit) aus türkischen Zinsen	0,0007	0,0007	0,0007	0,0007
Summe aus Anleihen	0,0007	0,0007	0,0007	0,0007

- 15) Abweichungen zu den in Punkt 8 angeführten ausländischen Abzugsteuern sind darauf zurückzuführen, dass die in Punkt 8 ausgewiesenen Werte auf Grundlage von Nettoerträgen ermittelt werden (nach Maßgabe der Auslands-KESt VO 2012), wohingegen die Doppelbesteuerungsabkommen eine Berechnung nach Maßgabe der Bruttoerträge vorsehen. Veranlagungspflichtige Anleger können die Anrechnung der nach DBA anzurechnenden Abzugsteuern im Rahmen der Veranlagung geltend machen.
- 16) Ausgewiesen sind die grundsätzlich rückerstattbaren Quellensteuern. Ob der betroffene Quellenstaat diesen Betrag tatsächlich in der ausgewiesenen Höhe rückerstattet, ist im Einzelfall zu prüfen. Zudem ist zu beachten, dass eine Quellensteuerrückerstattung Kosten verursacht, weshalb es zu Unterschieden zwischen den ausgewiesenen und den tatsächlich rückerstatteten Beträgen kommen kann.
- 17) Da die im Zusammenhang mit den Quellensteuern stehenden Dividendenerträge nicht der inländischen Besteuerung unterliegen (§ 10 Abs 1 Z 5 und 6 KStG), scheidet eine Anrechnung aus. Ob die Quellensteuer im Staat der ausschüttenden Körperschaft im Hinblick auf die Rsp des EuGH in der Rs *Amurta* rückgefordert werden kann, ist nach dem nationalen Recht des Staates, in dem die dividendenzahlende Gesellschaft ansässig ist, zu prüfen.

Steuerliche Behandlung je Thesaurierungsanteil des KEPLER High Grade Corporate Rentenfonds (IT)

Alle Zahlenangaben beziehen sich auf die am Abschlussstichtag in Umlauf befindlichen Anteile und auf inländische Anleger, die unbeschränkt steuerpflichtig sind. Anleger mit Sitz, Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb Österreichs haben die jeweiligen nationalen Gesetze zu beachten.

Rechnungsjahr: 01.09.2018 - 31.08.2019
Ausschüttung/Auszahlung: 15.11.2019
ISIN: AT0000A1CTE6

	Privatanleger	Betrieblicher Anleger		Privatstiftungen
		Natürliche Person	Juristische Person	
		EUR	EUR	
1. Fondsergebnis der Meldeperiode	1,3156	1,3156	1,3156	1,3156
2. Zuzüglich				
2.1 Einbehaltene in- und ausländische Abzugsteuern auf Kapitaleinkünfte	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
2.5 Steuerpflichtige Einkünfte gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1988 (inkl. Altmissionen) aus ausgeschüttetem Gewinnvortrag	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
2.6 Nicht verrechenbare Aufwände und Verluste aus Kapitalvermögen (Vortrag auf neue Rechnung)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
3. Abzüglich				
3.1 Gutschriften sowie rückerstattete ausländische QuSt aus Vorjahren	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
3.2 Steuerfreie Zinserträge				
3.2.1 Gemäß DBA steuerfreie Zinserträge ¹⁾	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
3.2.2 Gem. nationalen Vorschriften sonstige steuerfreie Zinserträge - zB Wohnbauanleihen	0,0000			0,0000
3.3 Steuerfreie Dividenden erträge				
3.3.1 Gemäß DBA steuerfreie Dividenden			0,0000	0,0000
3.3.2 Inlandsdividenden steuerfrei gem. §10 KStG			0,0000	0,0000
3.3.3 Auslandsdividenden steuerfrei gem. § 10 bzw. § 13 Abs. 2 KStG ²⁾			0,0000	0,0000
3.4 Gemäß DBA steuerfreie Immobilienfondserträge				
3.4.1 Gemäß DBA steuerfreie Aufwertungsgewinne aus Immobiliensubfonds 80%	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
3.4.3 Gemäß DBA steuerfreie Bewirtschaftungsgewinne aus Immobiliensubfonds	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
3.6 Erst bei Ausschüttung in Folgejahren bzw. bei Verkauf der Anteile steuerpflichtige Einkünfte gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1988 (inkl. Altmissionen)	0,0000			0,0000
3.7 Mit Kapitalerträgen verrechnete steuerliche Verlustvorträge	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
4. Steuerpflichtige Einkünfte ¹¹⁾	1,3156	1,3156	1,3156	1,3156
4.1 Von den Steuerpflichtigen Einkünften endbesteuert	1,3156	1,3156		
4.2 Nicht endbesteuerte Einkünfte	0,0000	0,0000	1,3156	1,3156
4.2.1 Nicht endbesteuerte Einkünfte inkl. Einkünfte aus der Veräußerung von Schachtelbeteiligungen - davon Basis für die 'Zwischensteuer' (§ 22 Abs. 2 KStG)				1,3156
4.3 In den steuerpflichtigen Einkünften enthaltene Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1988 des laufenden Jahres	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
5. Summe Ausschüttungen vor Abzug KESt, ausgenommen an die Meldestelle bereits gemeldete unterjährige Ausschüttungen	0,3618	0,3618	0,3618	0,3618
5.1 In der Ausschüttung enthaltene, bereits in Vorjahren versteuerte ordentliche Gewinnvorträge	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
5.2 In der Ausschüttung enthaltene, bereits in Vorjahren versteuerte Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 oder Gewinnvorträge InvFG 1993 (letztere nur im Privatvermögen)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
5.4 In der Ausschüttung enthaltene Substanzauszahlung ¹³⁾	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
5.5 Nicht ausgeschüttetes Fondsergebnis	0,9538	0,9538	0,9538	0,9538
5.6 Ausschüttung (vor Abzug KESt), die der Fonds mit der gegenständlichen Meldung vornimmt	0,3618	0,3618	0,3618	0,3618

Rechnungsjahr:
Ausschüttung/Auszahlung:
ISIN:

01.09.2018 - 31.08.2019
15.11.2019
AT0000A1CTE6

		Betrieblicher Anleger			Privat- stiftungen
		Privatanleger	Natürliche Person	Juristische Person	
		EUR	EUR	EUR	
6.	Korrekturbeträge ¹⁴⁾				
6.1	Korrekturbetrag ausschüttungsgleicher Ertrag für Anschaffungskosten (Beträge, die KESt-pflichtig oder DBA-befreit oder sonst steuerbefreit sind), Korrekturbetrag für betriebliche Anleger umfasst nicht nur KESt-pflichtige sondern sämtliche im Betriebsvermögen steuerpflichtigen Beträge aus Kapitalvermögen (Erhöht die Anschaffungskosten)	1,3156	1,3156	1,3156	1,3156
6.2	Korrekturbetrag Ausschüttung für Anschaffungskosten bei InvF und AIF (Vermindert die Anschaffungskosten)	0,3618	0,3618	0,3618	0,3618
7.	Ausländische Erträge, DBA Anrechnung				
7.1	Dividenden	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
7.2	Zinsen	1,2017	1,2017	1,2017	1,2017
7.3	Ausschüttungen von Subfonds	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
7.4	Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998, die im Ausland einem Steuerabzug unterlagen	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
8.	Zur Vermeidung der Doppelbesteuerung: Von den im Ausland entrichteten Steuern sind				
8.1	auf die österreichische Einkommen-/Körperschaftsteuer gemäß DBA anrechenbar ^{4) 5) 6)}				
8.1.1	Steuern auf Erträge aus Aktien (Dividenden) (ohne Berücksichtigung des matching credit)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
8.1.2	Steuern auf Erträge aus Anleihen (Zinsen) (ohne Berücksichtigung des matching credit)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
8.1.3	Steuern auf Ausschüttungen ausländischer Subfonds (ohne Berücksichtigung des matching credit)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
8.1.4	Auf inländische Steuer gemäß DBA oder BAO anrechenbare, im Ausland abgezogene Quellensteuern auf Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
8.1.5	Zusätzliche, fiktive Quellensteuer (matching credit) ³⁾	0,0007	0,0007	0,0007	0,0007
8.2	Von den ausl. Finanzverwaltungen auf Antrag rückzuerstatten ^{6) 7)}				
8.2.1	Steuern auf Erträge aus Aktien (Dividenden)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
8.2.2	Steuern auf Erträge aus Anleihen (Zinsen)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
8.2.3	Steuern auf Ausschüttungen Subfonds	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
8.2.4	Steuern auf Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
8.3	Weder anrechen- noch rückerstattbare Quellensteuern	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
8.4	Bedingt rückerstattbare Quellensteuern aus Drittstaaten mit Amtshilfe			0,0000	0,0000
9.	Begünstigte Beteiligungserträge				
9.1	Inlandsdividenden (steuerfrei gemäß § 10 KStG) ⁸⁾	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
9.2	Auslandsdividenden (steuerfrei gemäß § 10 bzw. § 13 Abs. 2 KStG, ohne Schachteldividenden) ⁸⁾			0,0000	0,0000
9.4	Steuerfrei gemäß DBA			0,0000	0,0000
10.	Erträge, die dem KESt-Abzug unterliegen ^{9) 10) 11)}				
10.1	Zinserträge, soweit nicht gemäß DBA steuerfrei	1,3156	1,3156	1,3156	1,3156
10.2	Gemäß DBA steuerfreie Zinserträge ¹⁾	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
10.3	Ausländische Dividenden	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
10.4	Ausschüttungen ausländischer Subfonds	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
10.6	Erträge aus Immobiliensubfonds, Immobilienerträge aus AIFs oder ImmoAIFs (ohne Aufwertungsgewinne)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
10.9	Aufwertungsgewinne aus Immobiliensubfonds, aus AIFs oder ImmoAIFs (80%)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
10.14	Summe KESt-pflichtige Immobilienerträge aus Immobiliensubfonds, aus AIFs oder ImmoAIFs	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
10.15	KESt-pflichtige Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 (inkl. Altmissionen) ^{10) 11)}	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000

Rechnungsjahr:
Ausschüttung/Auszahlung:
ISIN:

01.09.2018 - 31.08.2019
15.11.2019
AT0000A1CTE6

	Privatanleger	Betrieblicher Anleger		Privatstiftungen
		Natürliche Person	Juristische Person	
	EUR	EUR	EUR	EUR
11. Österreichische KEST, die bei Zufluss von Ausschüttungen in den Fonds einbehalten wurde				
11.1 KEST auf Inlandsdividenden ⁸⁾	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
12. Österreichische KEST, die durch Steuerabzug erhoben wird ^{9) 10) 12)}	0,3618	0,3618	0,3618	0,3618
12.1 KEST auf Zinserträge, soweit nicht gemäß DBA steuerfrei	0,3618	0,3618	0,3618	0,3618
12.2 KEST auf gemäß DBA steuerfreie Zinserträge ¹⁾	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
12.3 KEST auf ausländische Dividenden ⁸⁾	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
12.4 Minus anrechenbare ausländische Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
12.5 KEST auf Ausschüttungen ausl. Subfonds	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
12.8 KEST auf Einkünfte aus Kapitalvermögen gem. § 27 Abs. 3 und 4 EStG 1998 ^{9) 10) 12)}	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
12.9 Auf bereits ausgezahlte, nicht gemeldete Ausschüttungen abgezogene KEST	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
15. Angaben für beschränkt steuerpflichtige Anteilsinhaber				
15.1 KEST auf Zinsen gemäß § 98 Z.5 lit.e EStG 1988 (für beschränkt steuerpflichtige Anleger)				

Die steuerpflichtigen Einkünfte (Pkt 4.) werden durch Ableitung (Zu- und Abschläge) aus dem investmentfondsrechtlichen Fondsergebnis (Pkt 1.) ermittelt.

Erläuterungen zur Steuerlichen Behandlung

- Privatanleger können gemäß § 240 Abs 3 BAO bei ihrem zuständigen Finanzamt einen Antrag auf Rückerstattung der KEST stellen oder diese im Wege der Veranlagung zur ESt geltendmachen. Bei betrieblichen Anlegern erfolgt die Steuerfreistellung und die damit verbundene Anrechnung der KEST auf die ESt/KSt im Wege der Veranlagung.
- Gewinnanteile aus Beteiligungen an EU-Körperschaften, Norwegen sowie aus Beteiligungen an ausländischen Körperschaften, die mit einer inländischen unter § 7 Abs 3 KStG fallenden Körperschaft vergleichbar sind und mit deren Ansässigkeitsstaaten eine umfassende Amtshilfe besteht, sind für juristische Personen und Privatstiftungen gemäß § 10 Abs 1 Z 5 und 6 KStG idF AÄG 2011 von der Körperschaftsteuer befreit.
- Der gemäß DBA fiktiv anrechenbare Betrag (matching credit) kann nur im Wege der Veranlagung geltend gemacht werden.
- Für Privatanleger und betriebliche Anleger/natürliche Personen grundsätzlich nicht von Relevanz, da die ausländischen Dividenden mit dem KEST-Abzug endbesteuert sind. Im Einzelfall (bei direkter Inanspruchnahme des DBA) können die Beträge im Wege der Veranlagung angerechnet und die KEST rückerstattet werden.
- Die Anrechnung darf nicht höher sein als die österreichische Einkommen/Körperschaftsteuer, die auf die entsprechenden Kapitaleinkünfte anteilmäßig entfällt, wobei auch Einkunftsquellen außerhalb dieses Fonds zu berücksichtigen sind.
- Einbehaltene Steuern sind nur für jene Anteilsinhaber anrechenbar/rückerstattbar, die am Abschlussstichtag Zertifikate halten.
- Die entsprechenden Doppelbesteuerungsabkommen sehen auf Antrag die Rückerstattung der im jeweiligen Quellenstaat erhobenen Abzugsteuern, soweit sie nicht angerechnet werden können, vor. Die Rückerstattungsanträge sind durch den jeweiligen Anteilsinhaber zu stellen. Die erforderlichen Formulare sind auf der Homepage des Bundesministeriums für Finanzen (<https://www.bmf.gv.at>) erhältlich.
- Bei Privatanlegern und betrieblichen Anlegern/natürliche Personen sind die Beteiligungserträge mit dem KEST Abzug endbesteuert. Im Einzelfall (wenn die Einkommensteuer geringer ist als die KEST) können die Beträge im Wege der Veranlagung versteuert und die KEST (teilweise) angerechnet bzw. rückerstattet werden.
- Entfällt für betriebliche Anleger bei Vorliegen einer KEST-Befreiungserklärung gemäß § 94 Z 5 EStG 1988. Falls keine vorliegt, ist die KEST, sofern sie nicht zur Endbesteuerung führt, auf die ESt/KSt anrechenbar.
- Bei Privatanlegern sind die Erträge mit dem KEST Abzug endbesteuert. Bei betrieblichen Anlegern/natürliche Personen gilt die Endbesteuerung nur hinsichtlich der KEST pflichtigen Erträge (ohne Substanzgewinne gemäß § 27 Abs 3 und 4 EStG). Im Einzelfall (wenn die Einkommensteuer geringer ist als die KEST) können die Beträge im Wege der Veranlagung versteuert und die KEST (teilweise) angerechnet bzw. rückerstattet werden.
- Bei Privatstiftungen unterliegen diese Beträge der Besteuerung (einschließlich jenes optionalen Zinsenteiles, hinsichtlich dessen die Stiftung mangels gesetzlicher Grundlage nicht zum KEST-Abzug optieren kann).
- Eine bei natürlichen Personen im Betriebsvermögen einbehaltene KEST auf Substanzgewinne ist auf die ESt anrechenbar.
- Für bilanzierende Steuerpflichtige ist eine entsprechende Abwertung des Bilanzansatzes zu beachten.
- Für Zwecke der Vermeidung einer Doppelbesteuerung erhöhen AG-Erträge die Anschaffungskosten, Ausschüttungen reduzieren die Anschaffungskosten des Fondsanteils. Die AK-Korrekturwerte werden bei Kundendepots, die der KEST unterliegen, vom dempotführenden Kreditinstitut berücksichtigt.

Rechnungsjahr:
Ausschüttung/Auszahlung:
ISIN:

01.09.2018 - 31.08.2019
15.11.2019
AT0000A1CTE6

	Privat- anleger EUR	Betriebliche Anleger		Privat- stiftungen EUR
		Natürliche Person EUR	Juristische Person EUR	
Bei unmittelbarer Anwendung der jeweiligen Doppelbesteuerungs- abkommen ergeben sich folgende anrechenbare/rückerstattbare Steuern:				
Zu Punkt 8.1. anrechenbare ausländische Steuern				
Gemäß DBA fiktiv anrechenbarer Betrag (matching credit) aus türkischen Zinsen	0,0007	0,0007	0,0007	0,0007
Summe aus Anleihen	0,0007	0,0007	0,0007	0,0007

- 15) Abweichungen zu den in Punkt 8 angeführten ausländischen Abzugsteuern sind darauf zurückzuführen, dass die in Punkt 8 ausgewiesenen Werte auf Grundlage von Nettoerträgen ermittelt werden (nach Maßgabe der Auslands-KEST VO 2012), wohingegen die Doppelbesteuerungsabkommen eine Berechnung nach Maßgabe der Bruttoerträge vorsehen. Veranlagungspflichtige Anleger können die Anrechnung der nach DBA anzurechnenden Abzugsteuern im Rahmen der Veranlagung geltend machen.
- 16) Ausgewiesen sind die grundsätzlich rückerstattbaren Quellensteuern. Ob der betroffene Quellenstaat diesen Betrag tatsächlich in der ausgewiesenen Höhe rückerstattet, ist im Einzelfall zu prüfen. Zudem ist zu beachten, dass eine Quellensteuerrückerstattung Kosten verursacht, weshalb es zu Unterschieden zwischen den ausgewiesenen und den tatsächlich rückerstatteten Beträgen kommen kann.
- 17) Da die im Zusammenhang mit den Quellensteuern stehenden Dividendenerträge nicht der inländischen Besteuerung unterliegen (§ 10 Abs 1 Z 5 und 6 KStG), scheidet eine Anrechnung aus. Ob die Quellensteuer im Staat der ausschüttenden Körperschaft im Hinblick auf die Rsp des EuGH in der Rs *Amurta* rückgefordert werden kann, ist nach dem nationalen Recht des Staates, in dem die dividendenzahlende Gesellschaft ansässig ist, zu prüfen.

gültig ab Februar 2019

Fondsbestimmungen

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds **KEPLER High Grade Corporate Rentenfonds**, Miteigentumsfonds gemäß **Investmentfondsgesetz (InvFG) 2011 idgF**, wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein richtlinienkonformes Sondervermögen und wird von der KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Linz verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Effektive Stücke können daher nicht ausgefolgt werden.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft, Linz.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle) oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und –grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte gemäß InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds veranlagt überwiegend, d.h. zu mindestens 51 % des Fondsvermögens in Anleihen internationaler Unternehmen, die in Euro-Währungen begeben sind bzw. in Euro gehedgt sind, in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, sohin nicht indirekt oder direkt über Investmentfonds oder über Derivate. Diese Anleihen

- oder deren Emittenten verfügen über ein Rating, das sich im Investment Grade-Bereich befindet,
- sind mit derartig gerateten Anleihen vergleichbar oder
- sind staats-/landesgarantiert bzw. verfügen über einen Deckungsstock.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

– Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen unter Einhaltung des oben beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts **im gesetzlich zulässigen Umfang** erworben werden.

– Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen **bis zu 49 %** des Fondsvermögens erworben werden.

– Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist **bis zu 10 %** des Fondsvermögens zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt **bis zu 10 %** des Fondsvermögens erworben werden.

– Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen **jeweils bis zu 10 %** des Fondsvermögens und **insgesamt bis zu 10 %** des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als **10 %** des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

– Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie **bis zu 49 %** des Fondsvermögens und zusätzlich zur Absicherung eingesetzt werden.

– **Risiko-Messmethode(n) des Investmentfonds**

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz:

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Das Gesamtrisiko derivativer Instrumente, die nicht der Absicherung dienen, darf **15 %** des Gesamtnettowertes des Fondsvermögens nicht überschreiten.

Details und Erläuterungen finden sich im Prospekt.

– **Sichteinlagen oder kündbare Einlagen**

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen **bis zu 49 %** des Fondsvermögens gehalten werden.

Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

– **Vorübergehend aufgenommene Kredite**

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite **bis zur Höhe von 10 %** des Fondsvermögens aufnehmen.

– **Pensionsgeschäfte**

Pensionsgeschäfte dürfen **bis zu 100 %** des Fondsvermögens eingesetzt werden.

– **Wertpapierleihe**

Wertpapierleihegeschäfte dürfen **bis zu 30 %** des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Nähere Angaben betreffend den Artikel 3 finden sich im Prospekt.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR bzw. in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung. Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

Der Zeitpunkt der Berechnung des Anteilswerts fällt mit dem Berechnungszeitpunkt des Ausgabe- und Rücknahmepreises zusammen.

– **Ausgabe und Ausgabeaufschlag**

Die Berechnung des Ausgabepreises bzw. die Ausgabe erfolgt an österreichischen Bankarbeitstagen (ausgenommen Karfreitag und Silvester).

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von **bis zu 3,00 %** zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft, kaufmännisch gerundet auf zwei Nachkommastellen.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

– **Rücknahme und Rücknahmeabschlag**

Die Berechnung des Rücknahmepreises bzw. die Rücknahme erfolgt an österreichischen Bankarbeitstagen (ausgenommen Karfreitag und Silvester).

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines auszuzahlen.

Es wird kein Rücknahmeabschlag eingehoben.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom **01.09.** bis zum **31.08.**

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragnisverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine und/oder Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Abzug und/oder Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Abzug ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

– Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig. Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten. Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab **15.11.** des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab **15.11.** der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuführen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

– Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Abzug (Theaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab **15.11.** der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuführen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

– Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Abzug (Vollthesaurierer Inlands- und Auslandstranche)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der **15.11.** des folgenden Rechnungsjahres. Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuführen.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von **1,20 %** des Fondsvermögens, die auf Grund der Monatsendwerte errechnet wird.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von **0,50 %** des Fondsvermögens.

Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1 Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg¹

1.2 Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der *Geregelten Märkte* zu subsumieren:

1.2.1	Luxemburg	Euro MTF Luxemburg
1.2.2	Schweiz	SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG

1.3 Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG *anerkannte Märkte* im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

2.1	Bosnien Herzegovina:	Sarajevo, Banja Luka
2.2.	Montenegro:	Podgorica
2.3	Russland:	Moskau (RTS Stock Exchange),
Moscow Interbank Currency Exchange (MICEX)
2.4	Serbien:	Belgrad
2.5	Türkei:	Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market")

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

3.1	Australien:	Sydney, Hobart, Melbourne, Perth
3.2	Argentinien:	Buenos Aires
3.3	Brasilien:	Rio de Janeiro, Sao Paulo
3.4	Chile:	Santiago
3.5	China	Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange
3.6	Hongkong:	Hongkong Stock Exchange
3.7	Indien:	Mumbai
3.8	Indonesien:	Jakarta
3.9	Israel:	Tel Aviv
3.10	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Niigata, Sapporo, Hiroshima
3.11	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal
3.12	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15	Mexiko:	Mexiko City
3.16	Neuseeland:	Wellington, Christchurch/Invercargill, Auckland

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

3.17	Peru:	Bolsa de Valores de Lima
3.18	Philippinen:	Manila
3.19	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20	Südafrika:	Johannesburg
3.21	Taiwan:	Taipei
3.22	Thailand:	Bangkok
3.23	USA:	New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati
3.24	Venezuela:	Caracas
3.25	Vereinigte Arabische Emirate	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

4.1	Japan:	Over the Counter Market
4.2	Kanada:	Over the Counter Market
4.3	Korea:	Over the Counter Market
4.4	Schweiz:	Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
4.5	USA	Over the Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1	Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2	Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3	Brasilien:	Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4	Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7	Korea:	Korea Exchange (KRX)
5.8	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.12	Slowakei:	RM-System Slovakia
5.13	Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
5.14	Schweiz:	EUREX
5.15	Türkei:	TurkDEX
5.16	USA:	NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq PHLX, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)